

DE Original Betriebsanleitung Geräteserie GoldBee

DE

EN Translation of Original Operating Instructions GoldBee Appliance Series

HR Prijevod Upute za rad Serija uređaja GoldBee

DK Original Brugsvejledning Apparatserien GoldBee



## MODELLE

### U 440, U 540 BISTRO

(Gläser- und Bistrospülmaschine)

### U 540, U 540E

(Untertisch-Geschirrspülmaschinen)

### H 540, H 540 KLIMAPLUS, H 540E, H 540E KLIMAPLUS

### H 640, H 640 KLIMAPLUS

(Haubenspülmaschinen)

### F 720, F 920

(Gerätespülmaschinen)



Art.Nr. 0101003



<b>INHALT</b>	<b>SEITE</b>
<b>ALLGEMEINE INFORMATIONEN</b>	2
1. VERWENDUNGSZWECK	2
2. SICHERHEITSHINWEISE	2
3. AUFSTELLEN	2
a. Vollständigkeit überprüfen	2
b. Aufstellen, Ausrichten	2
4. WASSERANSCHLUSS	3
a. Frischwasseranschluss	3
b. Fließdruck, Wassertemperatur	3
c. Wasserhärte bei Maschinen ohne eingebautem Wasserenthärter	3
d. Wasserhärte bei Maschinen mit eingebautem Wasserenthärter	3
e. Ablaufanschluss	3
5. ELEKTROINSTALLATION	4
6. ENTSORGUNG	4
7. TECHNISCHE DATEN	4
<b>ANWENDERINFORMATIONEN</b>	5
8. FUNKTION UND BEDIENUNG	5
a. Tastatur / Bedienfeld	5
b. Spülprogramme	6
c. Programm starten (bei Geräten mit Türe)	7
d. Programm starten (bei Geräten mit Haube)	7
e. Programm abbrechen	7
f. Programmende	7
g. Betriebspausen	7
h. Ausschalten	7
9. TÄGLICHES ARBEITEN MIT DER SPÜLMASCHINE	8
a. Einschalten der Spülmaschine	8
b. Spülen	8
c. Arbeitsende	9
d. Salz nachfüllen (nur bei Modellen mit eingebautem Enthärter)	9
e. Wichtige Hinweise	9
10. HINWEISE UND FEHLERMELDUNGEN	10
<b>TECHNIKERINFORMATIONEN</b>	12
11. INBETRIEBNAHME	12
a. Einstellung der Dosiermengen für Reiniger und Klarspüler	12
b. Einstellung des Härtebereiches (für Modelle mit eingebauter Wasserenthärtung)	13
c. Einstellung des Servicezählers	13
d. Rückstellen des Servicezählers	14
e. Erstmaliges Salz auffüllen (für Modelle mit eingebauter Wasserenthärtung)	14

# Allgemeine Informationen

## 1. VERWENDUNGSZWECK

Ackermann Spülmaschinen sind für den gewerblichen Einsatz in gastronomischen und gastronomieähnlichen Betrieben und nicht für den privaten Gebrauch bestimmt.

Verwenden Sie die Maschine ausschließlich zum Spülen von Trinkgläsern, Tellern, Tassen, Besteck, Töpfen, Blechen und ähnlichem Spülgut gemäß den beschriebenen Bedienungshinweisen.

Beim Spülen von Spülgut aus Aluminium muss ein aluminiumverträglicher Reiniger verwendet werden, da sonst Verfärbungen auftreten können. Kunststoffteile nur dann spülen, wenn sie hitze- und laugenstabil sind.

Bei Veränderung der Konstruktion oder bei anderweitiger Nutzung der Spülmaschinen entfällt die Gewährleistung und Produkthaftung.

Falls durch Nichtbeachtung der in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Hinweise ein Schaden an der Spülmaschine auftritt, entfällt der Garantieanspruch an die Ackermann Spülmaschinen GmbH.

## 2. SICHERHEITSHINWEISE

Arbeiten Sie mit der Spülmaschine nur, wenn Sie die Betriebsanleitung sorgfältig gelesen und verstanden haben und nehmen Sie keine Veränderungen, sowie An- und Umbauten an der Maschine vor. Lassen Sie sich über die Bedienung und Arbeitsweise der Spülmaschine von einem autorisierten Servicepartner unterrichten.

## 3. AUFSTELLEN

### a. Vollständigkeit überprüfen

Stellen Sie nach dem Auspacken der Spülmaschine sicher, dass die alle auf dem Lieferschein aufgeführten Positionen vorhanden sind. Überprüfen Sie die Lieferung auf etwaige Transportschäden. Schäden unverzüglich dem Spediteur, Händler und dem Hersteller mitteilen.

### b. Aufstellen, Ausrichten

Beachten Sie, dass während des Betriebes der Spülmaschine Wasserdampf entweichen kann. Angrenzende Holzmöbel müssen daher gegen Aufquellen geschützt werden. Dampfschutzbleche können bei Ackermann Spülmaschinen GmbH bezogen werden.

Die Maschine ist vor Frost zu schützen, da die wasserführenden Systeme sonst Schaden nehmen können.

## 4. WASSERANSCHLUSS

### a. Frischwasseranschluss

Die wassertechnische Sicherheit ist gemäß DIN EN 61770 ausgeführt. Die Spülmaschine kann ohne Zwischenschaltung einer weiteren Sicherheitseinrichtung mit der Frischwasserleitung verbunden werden.

Benutzen Sie für den Wasserzulauf den in der Maschine befindlichen **Zulaufschlauch** und die beigelegten Dichtungen. Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse dicht sind. Der Zulaufschlauch darf nicht gekürzt oder beschädigt werden.

### b. Fließdruck, Wassertemperatur

Der bauseitige Wasserdruck (Fließdruck) muss mit den auf dem Typenschild der Maschine angegebenen Werten übereinstimmen. Andernfalls ist die Vorschaltung einer Druckerhöhung bzw. Druckminderung zwingend erforderlich.

Die bauseitige Wassertemperatur muss mit den auf dem Typenschild der Maschine angegebenen Werten übereinstimmen.

**Achtung: Spülmaschinen mit eingebauter Wasserenthärtung und/oder mit eingebauter Dampfabsaugung und Wärmerückgewinnung müssen an Kaltwasser angeschlossen werden!**

### c. Wasserhärte bei Maschinen ohne eingebautem Wasserenthärter

Die Spülmaschine ist für den Anschluss an Weichwasser (<4°dH) ausgelegt. Überprüfen Sie daher die Wasserhärte (ggfs beim zuständigen Wasserversorger nachfragen).

Ab einer Wasserhärte von 4° dH ist die Vorschaltung einer Wasseraufbereitungsanlage erforderlich.

### d. Wasserhärte bei Maschinen mit eingebautem Wasserenthärter

Die Spülmaschine mit eingebautem Wasserenthärter ist für den Anschluss an Rohwasser bis max. 30° dH ausgelegt. Überprüfen Sie daher die Wasserhärte (ggfs beim zuständigen Wasserversorger nachfragen).

### e. Ablaufanschluss

Benutzen Sie für den Wasserablauf den in der Maschine befindlichen flexiblen **Ablaufschlauch**. Der Ablaufschlauch darf nicht beschädigt werden. Die Spülmaschine ist mit einer Ablaufpumpe ausgestattet. Die maximale Ablaufhöhe beträgt 0,8m.

## 5. ELEKTROINSTALLATION

Achtung: Die elektrische Installation der Spülmaschine muss durch einen vom zuständigen Energieversorger zugelassenen Fachbetrieb des Elektrohandwerks normgerecht durchgeführt werden.

**Achtung: Nur bei ausgeschalteter bauseitiger Netz-Trenneinrichtung (Hauptschalter) ist die Maschine als spannungsfrei zu betrachten.**

Überprüfen Sie, ob die Spannung der Leitung mit den Angaben auf dem Typenschild der Maschine übereinstimmen.

In die elektrische Zuleitung muss vorschriftsmäßig eine **Netz-Trenneinrichtung** (Haupt- oder Revisionsschalter) sowie ein FI-Schutzschalter eingebaut werden. Diese Schalter müssen entsprechend der Leistungsaufnahme bemessen sein, allpolig sein und über eine Kontaktöffnungsweite von mindestens 3mm verfügen.

Die Spülmaschine an das bauseitige Potentialausgleichsystem anschließen. Die Anschlussklemme befindet sich auf der Geräterückseite. Wird die Maschine auf einem Unterbau aufgestellt, muss der Potentialausgleich mit dem Unterbau hergestellt werden.

Veränderungen an der Anschlussleitung oder deren Ersatz darf nur durch den Hersteller, seinen Kundendienstvertreter oder eine ähnlich qualifizierte Person durchgeführt werden.

## 6. ENTSORGUNG

Setzen Sie sich mit Ihrem Händler in Verbindung, damit die in der Maschine enthaltenen Materialien möglichst wieder dem Materialkreislauf zugeführt werden können.

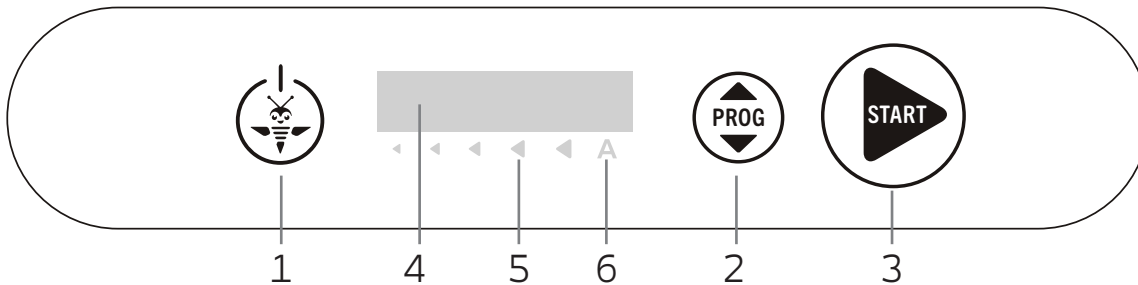
## 7. TECHNISCHE DATEN

Siehe Typenschild (rechte Seitenverkleidung).

## Anwenderinformationen

### 8. FUNKTION UND BEDIENUNG

#### a. Tastatur / Bedienfeld



#### 1 Ein-/Aus-Taste

Das Gerät kann ein- bzw. ausgeschaltet werden. Achtung: bei Ausschalten wird das Wasser in der Maschine nicht abgepumpt (siehe c. Programmwahl P ENDE bzw. P ABPU).

#### 2 Programmwahl-Taste

Durch einmaliges Drücken wird das aktive Programm angezeigt. Durch wiederholtes Drücken können weitere Programme (siehe b. Spülprogramme) ausgewählt werden

#### 3 Programmstart-Taste

Das aktive Programm wird gestartet. Bei aktivierter Start-Automatik reicht das Schließen der Türe bzw. der Haube zum Start.

#### 4 Display

Im Display werden Programmnamen, Meldungen und Hinweise angezeigt.

#### 5 Restlaufanzeige

Mit der Restlaufanzeige wird der Programmfortschritt angezeigt. Je weniger Pfeile blinken, desto weiter ist das aktive Programm fortgeschritten.

#### 6 Anzeige für Tür-/Haubenstart-Automatik

Ist die Start-Automatik aktiv, leuchtet die Anzeige auf

## 8. FUNKTION UND BEDIENUNG

### b. Spülprogramme

Durch Drücken der Programmwahl-Taste (2) wird das aktive Programm angezeigt. Durch weiteres Drücken der Programmwahl-Taste (2) kann das Programm gewechselt werden. Nachfolgend aufgeführte Programme stehen zur Auswahl. Die mit \* gekennzeichneten Programme sind je nach Modell nur optional oder nicht verfügbar. Um optionale Programme zu aktivieren, wenden Sie sich an Ihren Servicepartner.

#### **P1 Kurzprogramm**

Dauer ca. 60-80 Sekunden (bei Gerätespülmaschinen 150 sec.).  
Für leicht verschmutztes Spülgut.

#### **P2 Standardprogramm**

Dauer ca. 120-135 Sekunden (bei Gerätespülmaschinen 300 sec.).  
Für normal verschmutztes Spülgut.

#### **P3 Intensivprogramm \***

Dauer ca. 160-180 Sekunden (bei Gerätespülmaschinen 450 sec.).  
Für stark verschmutztes Spülgut.

#### **P ENDE Abpump- und Endreinigungsprogramm**

Dauer ca. 180 – 300 Sekunden. Programm für das Arbeitsende mit Selbstreinigung. Die Maschine pumpt das Tankwasser ab. Anschließend erfolgt eine Selbstreinigung. Danach schaltet sich die Maschine ab.

#### **P ABPU Abpumpprogramm \***

Dauer ca. 30 - 60 Sekunden. Programm für schnelles Abpumpen (ohne Selbstreinigung). Die Maschine pumpt das Tankwasser ab. Danach schaltet sich die Maschine ab.

#### **P GRUN Grundreinigungsprogramm**

Dauer ca. 5 – 8 Minuten. Mit erhöhter Temperatur und Dosierung sowie erhöhtem Wasserverbrauch. Für die maschinelle Grundreinigung von Spülgut mit starken Belägen.

#### **P BEST Besteckspülprogramm \***

Dauer ca. 5 Minuten. Spezielles Programm zum Spülen von Besteck. Mit stark erhöhter Temperatur und höherem Wasserverbrauch.

#### **P WECH Wasserwechselprogramm \***

Dauer ca. 6 – 20 Minuten. Normales Spülprogramm mit integriertem Wasserwechsel. Zur einmaligen Anwendung bei stark verschmutztem Tankwasser.



### c. Programm starten (bei Geräten mit Türe)

Schließen Sie die Türe und drücken Sie die Programmstart-Taste (3). Das Programm wird gestartet und im Display (4) wird das aktive Programm zweimal angezeigt. Die Programmstart-Taste (3) leuchtet während des Programmablaufes blau. Die Restlaufanzeige (5) leuchtet. Während des Programmes Türe nicht öffnen.

### d. Programm starten (bei Geräten mit Haube)

Haubenspülmaschinen haben werksseitig die Start-Automatik aktiviert. Das bedeutet, dass durch Schließen der Haube das Programm automatisch gestartet wird. Im Display (4) wird das aktive Programm zweimal angezeigt. Die Programmstart-Taste (3) leuchtet während des Programmablaufes blau. Die Restlaufanzeige (5) leuchtet. Während des Programmes Haube nicht öffnen.

**Achtung:** beim erstmaligen Start ist die Haubenstart-Automatik nicht aktiv. Das Programm muss daher durch Drücken der Programmstart-Taste (3) gestartet werden. Danach wird die Haubenstart-Automatik aktiviert - Anzeige (6) leuchtet.

### e. Programm abbrechen

Ein laufendes Programm kann jederzeit durch Drücken der Programmstart-Taste (3) abgebrochen werden. Im Display (4) erscheint die Meldung „ENDE“.

### f. Programmende

Ist das Programm beendet erscheint im Display (4) die Meldung „ENDE“. Die Programmstart-Taste (3) leuchtet grün und die Restlaufanzeige (5) blinkt. Zusätzlich ertönt bei einigen Modellen ein akustisches Signal (dieses kann bei allen Modellen deaktiviert/aktiviert werden). Die Türe / Haube kann jetzt geöffnet und der Spülkorb kann entnommen werden.

### g. Betriebspausen

Bei kürzeren Betriebspausen Gerät nicht ausschalten. Türe schließen, damit keine Wärme entweichen kann.

**Achtung:** Bei Haubenspülmaschinen bei geöffneter Haube die Programmstart-Taste (3) 4 Sekunden lang gedrückt halten bis die Anzeige für die Start-Automatik (6) erlischt. Danach Haube schließen. Es wird kein Programm gestartet. Das nächste Programm manuell starten durch Drücken der Programmstart-Taste (3). Die Haubenstart-Automatik wird wieder aktiviert.

### h. Ausschalten

Die Maschine am Ende des Arbeitstages mithilfe des Abpumpprogrammes **ABP** (siehe Kap. 8.b.ff.) ausschalten, damit sie täglich entleert wird.

**Achtung:** Wenn Sie nur die Ein-/Ausschalttaste verwenden, bleibt der Tank weiterhin gefüllt, wird jedoch nicht mehr auf Temperatur gehalten. Wenn die Tanktemperatur bis zum nächsten Einschalten zu stark abfällt, wird die Maschine automatisch entleert und neu gefüllt.

**Hinweis:** Das Gerät verfügt über eine Sicherheitsfunktion, die gegen Überhitzung schützt. Bleibt die Maschine über einen längeren Zeitraum mit geöffneter Türe/Haube eingeschaltet, greift die Sicherheitsfunktion. Die Maschine schaltet sich dann selbstständig ab.

## 9. TÄGLICHES ARBEITEN MIT DER SPÜLMASCHINE

### a. Einschalten der Spülmaschine

Vor dem Einschalten der Spülmaschine prüfen, ob der bauseitige Wasserhahn geöffnet ist und ob der Hauptschalter eingeschaltet ist (zu erkennen, wenn im Display (4) der Maschine wägerechte Balken angezeigt werden). Danach prüfen, ob ausreichend Reiniger und Klarspüler in den Kanistern bzw. Vorratsbehältern vorhanden ist.

Pumpenansaugsieb und Flächensieb(e) einsetzen, Türe/Haube schließen und die Maschine durch Drücken der Ein-/Aus-Taste (1) einschalten.

Die Maschine durchläuft zunächst einige Abpumpzyklen. Danach werden Boiler und Tank impulsweise gefüllt. Während dieses Füll- und Aufheizvorganges blinkt die Programmstart-Taste (3) grün und es erscheint die Meldung „INFO FUELLEN UND HEIZEN – WARTEN“ im Display. Dieser Vorgang dauert – in Abhängigkeit vom Maschinentyp und Stromanschluss bis zu 30 Minuten. Danach bleibt die Programmstart-Taste farblos und leuchtet nach einer kurzen Aufheizphase (ca. 5-10 min.) dauerhaft grün.

### b. Spülen

Sobald die Maschine betriebsbereit ist (Programmstart-Taste (3) leuchtet konstant grün) kann ein Spülprogramm gestartet werden. Bei der Bestückung der Körbe bitte folgende Hinweise beachten:

#### Beim Spülen von Geschirr und Besteck

- Grobe Speisereste abstreifen oder abspülen (mit kaltem bis lauwarmem Wasser).  
Bei eingebrannten Speiseresten Geschirr vorab einweichen.
- Papierreste entfernen.
- Teller mit der Oberseite nach vorne einsortieren.
- Tassen, Schüsseln und Töpfe mit der Öffnung nach unten einsortieren.
- Besteck entweder stehend in Besteckköchern oder liegend in einem flachen Korb spülen.  
Dabei darauf achten, dass nicht zu dicht bestückt wird. Besteck vor dem Spülen einweichen.
- Messer und andere scharfe und spitze Besteckteile mit dem Griff nach oben in Besteckköcher stellen, um Verletzungen zu verhindern.
- Kein Wasser in das Gerät zurückleeren (z.B. wenn sich Spülgut gedreht hat)

#### Beim Spülen von Gläsern

- Getränkereste ausschütten (nicht in die Maschine).
- Papierreste entfernen.
- Asche mit Wasser abspülen.
- Gläser mit der Öffnung nach unten einsortieren.
- Zwischen den Gläsern einen Abstand einhalten, damit sie nicht aneinander scheuern.  
Dadurch werden Kratzer vermieden.
- Für hohe Gläser einen Korb mit entsprechender Einteilung wählen, damit die Gläser in einer stabilen Position gehalten werden.
- Kein Wasser in das Gerät zurückleeren (z.B. wenn sich Spülgut gedreht hat)

### c. Arbeitsende

Abpump- und Endreinigungsprogramm **P ENDE** starten (siehe Kap. 8.h. Ausschalten). Danach Siebe entnehmen und reinigen. Bauseitigen Hauptschalter ausschalten und bauseitigen Wasserzulauf schließen. Maschinentüre bzw. -haube zur Entlüftung geöffnet lassen

### d. Salz nachfüllen (nur bei Modellen mit eingebautem Enthärter)

Wenn im Display die Meldung „Salz auffüllen“ angezeigt wird, muss der Salzbehälter zeitnah (innerhalb der nächsten max. 20 Spülgänge) mit Regeneriersalz aufgefüllt werden:

- Entnehmen Sie die Flächensiebe
- Entleeren Sie den Tank vollständig indem Sie das Abpump- und Endreinigungsprogramm **P ENDE** starten (siehe Kap. 8.b. Spülprogramme)
- Schrauben Sie den Deckel des Salzbehälters ab
- Stecken Sie den Trichter in die Öffnung des Salzbehälters
- Füllen Sie etwa 500 g (bei Untertischgeräten) bzw. 750 g (bei Haubenspülmaschinen) grobes Salz (Körnung 2-5mm) mit dem Becher in den Trichter ein
- Achten Sie darauf, das kein Salz verschüttet wird
- Verschließen Sie den Deckel des Salzbehälters anschließend gewissenhaft
- Nach wenigen Minuten verschwindet die Anzeige “Salz auffüllen”

**Achtung: zur Vermeidung von Rostbildung muss das Auffüllen mit Regeneriersalz sorgfältig durchgeführt werden. Falls beim Einfüllen Salz auf den Tankboden der Spülmaschine gelangt, bitte Salz entfernen und den Einfüllbereich sorgfältig reinigen. Wir empfehlen das Auffüllen direkt vor dem Arbeitsbeginn vorzunehmen und anschließend die Maschine in Betrieb zu nehmen. Ansonsten muss nach dem Salz auffüllen grundsätzlich der Tank gefüllt werden, mehrere Spülgänge durchgeführt und anschließend das Tankwasser wieder abgepumpt werden. Sollte die Maschine im Anschluss außer Betrieb genommen werden unbedingt die Türe geöffnet lassen, damit der Innenraum gut trocknen kann.**

### e. Wichtige Hinweise

#### Reiniger und Klarspüler

Achten Sie bei der Verwendung von Reinigern und Klarspülern auf Qualitätsprodukte. Wir empfehlen die Verwendung von Ackermann Reiniger- und Klarspülerprodukten. Diese sind auf unsere Geräte abgestimmt und auf Verträglichkeit geprüft.

Bleiben Sie möglichst immer bei den gleichen Produkten. Vermeiden Sie das Mischen unterschiedlicher Produkte. Bei Wechsel unbedingt Ansaugschläuche mit frischem Wasser durchspülen.

## 10. HINWEISE UND FEHLERMELDUNGEN

Im Display werden Hinweise und Fehlermeldungen angezeigt. Bei Hinweisen (z.B. INFO TUER OFFEN) kann weitergespült werden. Bei Fehlermeldungen deaktiviert das Gerät einzelne Komponenten oder in manchen Fällen auch die komplette Funktion.

**Achtung: bei Fehlermeldungen zunächst das Gerät ausschalten und vom Stromnetz trennen. Anschlüsse, Wasserzu- und ablaufleitungen sowie Absperrventile kontrollieren. Gerät wieder mit Stromnetz verbinden. Sollte die Fehlermeldung bestehen bleiben unbedingt einen autorisierten Servicepartner kontaktieren.**

### MELDUNG / HINWEIS                      BEDEUTUNG

<b>ENDE</b>	Das Spülprogramm ist beendet – Korb entnehmen
<b>INFO TUER/HAUBE OFFEN</b>	Türe/Haube ist geöffnet, Stromverbrauch steigt
<b>INFO FUELLEN UND HEIZEN - WARTEN</b>	Gerät füllt und heizt, warten bis betriebsbereit
<b>INFO HEIZEN - WARTEN</b>	Gerät ist gefüllt, muss aber noch nachheizen, warten bis betriebsbereit
<b>INFO REINIGER LEER</b>	Sauglanze im Reinigerkanister stellt Leerstand fest
<b>INFO KLARSPUELER LEER</b>	Sauglanze im Klarspülerkanister stellt Leerstand fest
<b>INFO SALZ AUFFUELLEN</b>	Regeneriersalz demnächst auffüllen
<b>INFO REGENERATION AKTIV</b>	Das Harz des eingebauten Enthärter wird regeneriert, das nächste Programm kann ca. 2 min. länger dauern
<b>INFO WARTUNG / FILTERTAUSCH</b>	Die nächste Wartung ist fällig bzw. die vorgeschaltete Entsalzungspatrone muss getauscht werden
<b>INFO STARTAUTOMATIK AKTIV</b>	Die Tür-/Haubenstartautomatik ist aktiviert
<b>INFO STARTAUTOMATIK INAKTIV</b>	Die Tür-/Haubenstartautomatik ist deaktiviert
<b>INFO SPÜLZYKLUS ABGEBROCHEN</b>	Das laufende Programm wurde abgebrochen

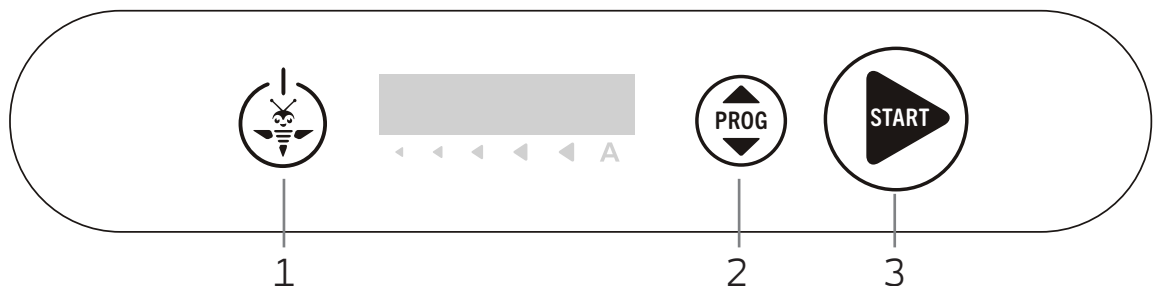


**MELDUNG / HINWEIS**

**BEDEUTUNG**

<b>ERR 01</b> STOERUNG NACHSPUELUNG ZEILIMIT	Die Nachspülung dauert zu lange um das Wasserniveau im Tank aufzufüllen
<b>ERR 02</b> STOERUNG ABLAUFSYSTEM	Die Ablaufpumpe wurde angesteuert aber das Niveau im Tank sinkt nicht bzw. nicht schnell genug
<b>ERR 03</b> STOERUNG THERMOSTOP ZEITLIMIT BOILER	Das Nachheizen des Boilerwassers dauert zu lange
<b>ERR 04</b> STOERUNG TANKFUELLUNG ZEITLIMIT	Das Befüllen/Aufheizen des Tanks dauert zu lange
<b>ERR 05</b> STOERUNG TEMP.FUEHLER TANK	Der Temperaturfühler misst einen Wert außerhalb des normalen Bereiches
<b>ERR 06</b> STOERUNG TEMP.FUEHLER TANK	Der Temperaturfühler misst keinen Wert - Kurzschluss
<b>ERR 07</b> STOERUNG TEMP.FUEHLER BOILER	Der Temperaturfühler misst einen Wert außerhalb des normalen Bereiches
<b>ERR 08</b> STOERUNG TEMP.FUEHLER TANK	Der Temperaturfühler misst keinen Wert - Kurzschluss
<b>ERR 09</b> STOERUNG BOILERFUELLUNG ZEITLIMIT	Der Boiler wird nicht bzw. zu langsam gefüllt
<b>ERR 21</b> STOERUNG NACHSPUELUNG BOILERNIVEAU	Ein Nachspülvorgang wurde gestartet aber das Boilerniveau hat sich nicht abgesenkt
<b>ERR 22</b> STOERUNG THERMOSTOP ZEITLIMIT TANK	Das Nachheizen des Tankwassers dauert zu lange
<b>ERR 98</b> STOERUNG STOERUNG SANFTANLAUF	Der Sanftanlauf der Waspumpe funktioniert nicht
<b>ERR 99</b> STOERUNG VERBINDUNG PLATINE	Verbindung Tastatur- und Hauptplatine unterbrochen
<b>ERR SP</b> STOERUNG DISPLAY KOMMUNIKATION	Die Brücke auf dem Steckplatz CN10 ist offen
<b>ERR SL</b> STOERUNG TANKNIVEAU HOCH	Das Tankniveau ist zu hoch
<b>ERR TB</b> BOILERTEMPERATUR HOCH	Die Boilertemperatur ist zu hoch
<b>ERR TK</b> TANKTEMPERATUR HOCH	Die Tanktemperatur ist zu hoch

## Technikerinformationen



### 11. INBETRIEBNAHME

#### a. Dosierung und Dosiereinstellungen

Das Gerät verfügt über peristaltische Dosiergeräte für Reiniger und Klarspüler. Die Ansaugschläuche der Dosiergeräte sind ab Werk in dem Gerät verlegt. Führen Sie die Ansaugschläuche an der Rückseite durch die Kabeldurchführungen nach außen. Montieren Sie die beigelegten Gewichte (optional Sauglänzen) und platzieren Sie sie in die jeweiligen Kanister.

**Achtung: die Ansaugschläuche für Reiniger sind weiß. Die Ansaugschläuche für Klarspüler sind blau.**

Das Entlüften der Ansaugschläuche sowie die Einstellung der Dosierung erfolgt über das Inbetriebnahme-Menü 12.

#### Einstieg in das Inbetriebnahme-Menü:

Maschine ausschalten, Türe/Haube leicht öffnen. Programmwähl-Taste (2) und START-Taste (3) gemeinsam 5 Sekunden lang gedrückt halten bis " KEY" im Display erscheint. Anschließend START-Taste (3) wiederholt drücken bis die Menü-Nummer „12“ erscheint. Menüeinstieg durch Drücken der Ein-/AUS-Taste (1) bestätigen.

Das Menü 12 ist aufgerufen. Der erste Parameter „01 language“ erscheint und danach der eingestellte Wert (ab Werk DEU für Deutsch).

Die EIN/AUS-Taste (1) wiederholt drücken bis der Parameter „10 manual detergent“ erscheint. Durch Drücken der START-Taste (3) wird das Reinigerdosiergerät direkt angesteuert. Drücken Sie die START-Taste (3). Das Dosiergerät wird für ca. 45 Sekunden angesteuert. Prüfen Sie, ob der Ansaugschlauch bereits entlüftet ist, falls erforderlich wiederholen Sie den Vorgang. Sie können durch nochmaliges Drücken der START-Taste (3) den Vorgang vorzeitig beenden.

Anschließend durch Drücken der EIN/AUS-Taste (1) zum nächsten Parameter „11 manual rinse aid“ wechseln. Entsprechend verfahren. Das Klarspüldosiergerät arbeitet langsamer und wird länger angesteuert (ca. 5 Minuten). Sie können durch nochmaliges Drücken der START-Taste (3) den Vorgang vorzeitig beenden.

Anschließend durch Drücken der EIN/AUS-Taste (1) zum Parameter „12 detergent dose“ wechseln. Den eingestellten Wert (Dosiermenge in g/L) durch Drücken der Programmwahltaste (2) bzw. der START-Taste (3) reduzieren bzw. erhöhen. Beachten Sie dabei die Angaben auf dem Etikett des Reinigerproduktes.

Anschließend durch Drücken der EIN/AUS-Taste (1) zum nächsten Parameter „13 rinse dose“ wechseln. Den eingestellten Wert (Dosiermenge in g/L) durch Drücken der Programmwahltaste (2) bzw. START-Taste (3) reduzieren bzw. erhöhen. Beachten Sie dabei die Angaben auf dem Etikett des Klarspülproduktes.

Hinweis: 1 g entspricht ungefähr 1 ml

Gehen Sie jetzt zu Kap. 11.b. oder verlassen Sie das Menü indem Sie die EIN-/AUS-Taste für 5 Sekunden gedrückt halten bis im Display „- -“ erscheint.

### **b. Einstellung des Härtebereiches (für Modelle mit eingebauter Wasserenthärtung)**

Falls das Gerät nicht über einen eingebauten Enthärter verfügt gehen Sie weiter zu Kap. 11.c. Wenn Sie die Programmierung verlassen und an diesem Punkt neu einsteigen wollen gehen Sie zunächst vor wie in Kap. 11.a. „Einstieg in das Inbetriebnahme-Menü“.

Wenn Sie sich (noch) im Inbetriebnahme-Menü befinden dann wechseln Sie durch (wiederholtes) Drücken der EIN-/AUS-Taste zum Parameter „15 water hardness“. Stellen Sie durch Drücken der Programmwahl-Taste (2) bzw. START-Taste (3) den entsprechenden Härtebereich ein.

Gehen Sie jetzt zu 11.c. oder verlassen Sie das Menü indem Sie die EIN-/AUS-Taste für 5 Sekunden gedrückt halten bis im Display „- -“ erscheint.

### **c. Einstellung des Servicezählers**

Das Gerät verfügt über einen Rückwärtszähler, mit dem Sie eine Servicemeldung bzw. eine Meldung zum Filtertausch aktivieren können. Der Rückwärtszähler hat einen Bereich von 0 – 12750. Dabei bedeutet 0 = inaktiv. Sobald der Zähler auf einen Wert >0 gestellt wird, ist er aktiviert und zählt die Anzahl der Spülgänge. Bei Erreichen der hinterlegten die Anzahl Spülgänge wird die Meldung „Wartung / Filtertausch“ angezeigt.

Wenn Sie die Programmierung verlassen und an diesem Punkt neu einsteigen wollen gehen Sie zunächst vor wie in 11.a. „Einstieg in das Inbetriebnahme-Menü“.

Wenn Sie sich (noch) im Inbetriebnahme-Menü befinden dann wechseln Sie durch (wiederholtes) Drücken der EIN-/AUS-Taste zum Parameter „service cycle counter“. Stellen Sie durch Drücken der Programmwahl-Taste (2) bzw. START-Taste (3) den entsprechende Anzahl Spülzyklen ein.

Verlassen Sie das Menü indem Sie die EIN-/AUS-Taste (1) für 5 Sekunden gedrückt halten bis im Display „- - - -“ erscheint.

#### **d. Rückstellen des Servicezählers**

Zum Rückstellen des Servicezählers Maschine ausschalten, Türe öffnen und alle 3 Tasten gemeinsam für 4 Sekunden gedrückt halten.

#### **e. Erstmaliges Salz auffüllen (für Modelle mit eingebauter Wasserenthärtung)**

Für die Erstbefüllung mit Regeneriersalz zunächst etwas Wasser in den Salzbehälter geben. Danach mit Salz ganz auffüllen. Verwenden Sie Salz mit einer Körnung von 2-5mm.

Für den korrekten Umgang mit Salz bitte die Hinweise in Kap. 9.d. Salz nachfüllen beachten!



Ackermann Spülmaschinen GmbH  
Geschäftsführer Stefan Ackermann  
Am Umspannwerk 18  
88255 Baidt  
Tel. 07502 97791-00  
e-mail: [info@ackermann-spuelmaschinen.de](mailto:info@ackermann-spuelmaschinen.de)

Technische Änderungen vorbehalten!



DE Original Betriebsanleitung Geräteserie GoldBee

EN Translation of Original Operating Instructions GoldBee Appliance Series

HR Prijevod Upute za rad Serija uređaja GoldBee

DK Original Brugsvejledning Apparatserien GoldBee

EN



## MODELS

### U 440, U 540 BISTRO

(glass dishwashers and bistro dishwashers)

### U 540, U 540E

(undercounter dishwashers)

### H 540, H 540 KLIMAPLUS, H 540E, H 540E KLIMAPLUS

### H 640, H 640 KLIMAPLUS

(pass-through dishwashers)

### F 720, F 920

(utensil washers)





<b>CONTENTS</b>	<b>PAGE</b>
<b>GENERAL INFORMATION</b>	2
1. INTENDED USE	2
2. SAFETY INSTRUCTIONS	2
3. SETUP	2
a. Check the dishwasher is complete	2
b. Setup and installation	2
4. WATER CONNECTION	2
a. Fresh water connection	2
b. Flow pressure, water temperature	2
c. Water hardness for machines without a built-in water softener	3
d. Water hardness for machines with a built-in water softener	3
e. Drainage connection	3
5. ELECTRICAL INSTALLATION AND CONNECTION	3
6. DISPOSAL	3
7. TECHNICAL DATA	3
<b>USER INFORMATION</b>	4
8. FUNCTION AND OPERATION	4
a. Keyboard / control pane	5
b. Wash programs	6
c. Start program (on appliances with door)	7
d. Start program (on appliances with hood)	7
e. Cancel program	7
f. Program end	7
g. Breaks in operation	7
h. Switching off	7
9. DAILY OPERATION OF THE DISHWASHER	8
a. Switching on the dishwasher	8
b. Washing	8
c. End of work	9
d. Refilling salt (only for models with built-in softener)	9
e. Important information	9
10. PROMPTS AND ERROR MESSAGES	10
<b>INFORMATION FOR TECHNICIANS</b>	12
11. COMMISSIONING	12
a. Dosage and dosage settings	12
b. Setting the hardness range (for models with built-in water softener)	13
c. Setting the service counter	13
d. Resetting the service counter	13
e. Filling up salt for the first time (for models with built-in water softener)	13

# General Information

## 1. INTENDED USE

Ackermann dishwashers are intended for commercial use in catering establishments and businesses in the catering sector and not for private use.

Only use the dishwasher for washing drinking glasses, plates, cups, cutlery, pans, baking sheets and similar items in accordance with the instructions for use.

An aluminium-compatible detergent must be used for washing aluminium items. If not, this can lead to discoloration. Only wash plastic parts which are resistant to heat and alkalis.

If changes are made to the construction or the dishwashers are used for a purpose other than intended, the warranty and product liability will become void.

If the dishwasher becomes damaged because the information in these operating instructions have not been complied with, Ackermann Spülmaschinen GmbH cannot be held liable for warranty.

## 2. SAFETY INSTRUCTIONS

Only work with the dishwasher once you have carefully read and understood the operating instructions and do not make any changes, modifications, additions or conversions to the machine. Ask an authorised service partner to explain to you how to operate and work with the dishwasher.

## 3. SET UP

### a. Check the dishwasher is complete

Once you have unpacked the dishwasher, make sure that all the items listed on the delivery note are included in the delivery. Check the delivery for any transport damage. Report any damage immediately to the forwarding agent, dealer and the manufacturer.

### b. Setup and installation

Please note that steam can escape from the dishwasher during operation. Any wooden furniture in the proximity of the dishwasher must therefore be protected against swelling. Steam protection plates can be ordered from Ackermann Spülmaschinen GmbH.

The machine must be protected against frost as otherwise the pipes and hoses can become damaged..

## 4. WATER CONNECTION

### a. Fresh water connection

The safety of the water supply connection complies with the specifications of the DIN EN 61770 directive. The dishwasher can be connected to the water supply line without inserting another safety device in the circuit.

Use the **water supply hose** in the dishwasher and the delivered seals for the water supply. Check that the connections are not leaking. The water supply hose may not be shortened or damaged.

### b. Flow pressure, water temperature

The on-site water pressure (flow pressure) must correspond to the values indicated on the dishwasher's rating plate. Otherwise, it is necessary to connect a pressure regulator to increase or reduce the pressure accordingly.

The on-site water temperature must correspond to the values indicated on the dishwasher's rating plate.

**Caution: Dishwashers with a built-in water softener and/or stream extraction and heat recovery must be connected to the cold water supply.**

### c. Water hardness for machines without a built-in water softener

The dishwasher is designed for connection to soft water (<4° dH). For this reason, check the water hardness (if necessary, contact the local water supplier to check).

With a water supply with a hardness in excess of 4° dH, it is necessary to connect a water treatment unit.

### d. Water hardness for machines with a built-in water softener

The dishwasher with a built-in water softener is designed for connection to untreated water up to a max. 30° dH. For this reason, check the water hardness (if necessary, contact the local water supplier to check).

### e. Drainage connection

Use the flexible **drain hose** in the machine for water drainage. The drain hose may not be damaged. The dishwasher is fitted with a drain pump. The maximum drain height is 0.8 m.

## 5. ELECTRICAL INSTALLATION AND CONNECTION

Caution: The electrical installation of the dishwasher must be carried out in conformity with the standards by a specialist electrical company authorised by the energy supplier responsible.

**Caution: The on-site power supply disconnection device (mains switch) has to be switched off for the dishwasher to be disconnected and de-energised.**

Check that the line voltage corresponds to the information on the dishwasher's rating plate. According to the specifications, a **power supply disconnection device** (mains switch or isolation switch) as well as a ground fault circuit interrupter (GFCI) must be installed in the electrical supply line. The power consumption of these switches must have been measured, they must be disconnected at all phases and have a contact distance of at least 3 mm.

Connect the dishwasher to the on-site equipotential bonding system. The connection terminal is located at the back of the appliance. If the dishwasher is placed on a base or substructure, the dishwasher must be grounded with the base (equipotential bonding).

Changes to the connection line or its use may only be made by the manufacturer, their customer service representative or a similarly qualified person.

## 6. DISPOSAL

Contact your dealer so that the material contained in the dishwasher can be recycled where possible.

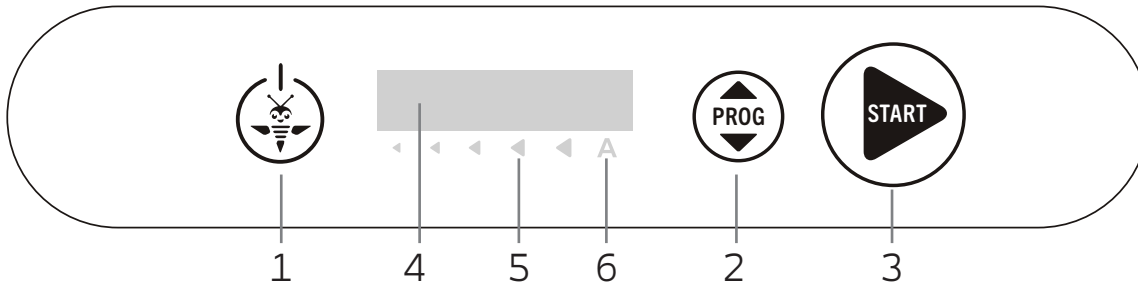
## 7. TECHNICAL DATA

See rating plate (on the right side panel)

## User Information

### 8. FUNCTION AND OPERATION

#### a. Keyboard / control panel



#### 1 ON/OFF button

Used to switch the appliance on and off. Caution: When the dishwasher is switched off, the water will not be pumped out of the dishwasher (see also c. Program selection P ENDE and P ABPU)

#### 2 Select program button

Press this button once to display the currently active program. Press this button repeatedly to select other programs (see b. Wash programs)

#### 3 Program start button

Press this button to start the currently active program. If the automatic start function is activated, you can simply close the door or the hood to start the dishwasher.

#### 4 Display panel

Program names, messages and prompts are displayed in the display panel.

#### 5 Status and progress indicator bar

The progress of the current program is displayed with the arrows on the progress indicator bar. The fewer arrows that are flashing, the further the progress of the active program.

#### 6 Indicator for automatic door/hood start

This indicator lights up when the automatic start function is activated.

## 8. FUNCTION AND OPERATION

### **b. Wash programs**

Press the select program button (2) to display the program which is activated. Press the select program button (2) again to change the program. The programs listed below are available for selection. The programs marked with \* are available as an option only or not at all depending on the dishwasher model. To activate optional programs, please contact your service partner.

#### **P1 Short wash program**

Duration approx. 60-80 seconds (150 sec. with utensil washers). For slightly soiled items.

#### **P2 Standard wash program**

Duration approx. 120-135 seconds (300 sec. with utensil washers). For normally soiled items.

#### **P3 Intensive wash program \***

Duration approx. 160-180 seconds (450 sec. with utensil washers). For heavily soiled items.

#### **P ENDE drain and final cleaning program**

Duration approx. 180-300 seconds. Program for end of work with self-cleaning function. The machine pumps out the tank water. A self-cleaning program is then launched. Once complete, the dishwasher will switch off.

#### **ABP Drain program**

Duration approx. 30-60 seconds. Program for drainage and switch-off (without self-cleaning). The machine pumps out the tank water. Once complete, the dishwasher will switch off.

#### **P ABPU Drain program \***

Duration approx. 30-60 seconds. Program for fast drainage (without self-cleaning). The machine pumps out the tank water. Once complete, the dishwasher will switch off.

#### **P GRUN Basic cleaning program**

Duration approx. 5-8 minutes. At a higher temperature and dosage as well as with an increased water consumption. For the basic cleaning of items with heavy soiling.

#### **P BEST Cutlery wash program \***

Duration approx. 5 minutes. Special program for washing cutlery. At a very high temperature and higher water consumption.

#### **P WECH Water change program \***

Duration approx. 6-20 minutes. Normal wash program with integrated water change. For single use only when the tank water is heavily soiled.



### c. Start program (on appliances with door)

Close the doors and press the program start button (3). The program will start and the active program is displayed twice in the display panel (4). The program start button (3) lights up blue when the program is running. The progress indicator bar (5) lights up. Do not open the door when the program is running.

### d. Start program (on appliances with hood)

Pass-through dishwashers have the automatic start function activated in the factory. This means that the program will start automatically when the hood is closed. The active program is displayed twice in the display panel (4). The program start button (3) lights up blue when the program is running. The progress indicator bar (5) lights up. Do not open the hood when the program is running.

**Caution:** The automatic hood start function is not active the first time you start the dishwasher. For this reason, press the program start button (3) to start the program. The automatic hood start function will then be activated and the indicator (6) lights up.

### e. Cancel program

A running program can be cancelled at any time by pressing the program start button (3). The "END" message will then appear in the display panel (4).

### f. Program end

Once the program has ended, the "END" message will appear in the display panel (4). The program start button (3) will light up green and the progress indicator bar (5) will start flashing. On some models, an acoustic signal is also emitted (this can be activated/deactivated on all models). The door/hood can now be opened and the basket can be removed.

### g. Breaks in operation

When there is a short break in operation, do not open the appliance. Close the door so that no heat can escape.

**Caution:** When the hood is open on pass-through dishwashers, press and hold down the program start button (3) for 4 seconds until the automatic start indicator (6) goes out. Then close the hood. A program will not be started. Start the next program manually by pressing the program start button (3). The automatic hood start function will then be activated again.

### h. Switching off

Switch off the machine at the end of the working day with the help of the drain and final cleaning program **P ENDE** (see 8.b. Wash programs) so that the dishwasher is cleaned and drained every day.

**Caution:** If you only use the ON/OFF button, the tank will remain full but the water will not stay at the right temperature. If the temperature in the tank drops too low, the dishwasher will be drained and refilled automatically.

## 9. DAILY OPERATION OF THE DISHWASHER

### a. Switching on the dishwasher

Before switching on the dishwasher, check that the on-site water valve is open and that the mains switch is switched on (this is indicated by the horizontal bars visible in the dishwasher's display panel (4)). Then check that there is sufficient detergent and rinsing agent in the canisters and storage tanks.

Insert the pump suction strainer and strainer(s), close the door/hood and press the ON/OFF button (1) to switch on the dishwasher.

The dishwasher first runs through several drainage cycles. The boiler and tank are then filled in pulse mode. While the dishwasher is being filled with water and heated up, the program start button (3) flashes green and the "INFO FILLING AND HEATING – WAIT" message appears in the display panel. This procedure can take up to 30 minutes depending on the type of dishwasher and the power connection. The program start button shows no colour and, after a short heat-up phase (approx. 5-10 min.), shows a constant green light.

### b. Washing

As soon as the machine is ready for operation (the program start button (3) shows a constant green light), a wash program can then be started. Please follow the information below when filling the baskets with items:

#### Washing dishes and cutlery

- Scrape off heavy food residue or rinse it off with cold to lukewarm water. Soak dishes with burnt-on residue beforehand.
- Remove any paper residue.
- Stack plates with their upper side facing forward.
- Arrange cups, glasses and pans with the opening facing down.
- Place the cutlery standing up in cutlery baskets or lying down in a level basket. Make sure that the cutlery is well spaced and avoid overloading the basket. Soak the cutlery prior to washing.
- Place knives and other sharp and pointed cutlery items with the handles upwards in the cutlery baskets to avoid injuries.
- Do not empty water back into the appliance (e.g. if items have turned over during washing)

#### Washing glasses

- Pour out beverage residue (not into the machine).
- Remove any paper residue.
- Rinse off ash with water.
- Arrange the glasses with their opening facing down.
- Space the glasses to prevent them from rubbing against each other. This will avoid scratches.
- For tall glasses, choose a basket with appropriate divisions, so that the glasses are held in a stable position.
- Do not empty water back into the appliance (e.g. if items have turned over during washing)

### c. End of work

Start the drain and final cleaning program **P ENDE** (see Chapter 8.h. Switching off). Then remove and clean the strainers. Switch off the on-site mains switch and close the on-site water supply. Leave the machine door and hood open for ventilation.

### d. Refilling salt (only for models with built-in softener)

If the "Refill salt" message appears in the display panel, the salt container must be refilled with regeneration salt as soon as possible (within the next 20 wash cycles):

- Remove the strainers
- Drain the tank completely by starting the drain program **P ENDE** (see Chapter 8.b. Wash programs)
- Unscrew the cover from the salt container.
- Insert the funnel into the opening of the salt container.
- Use the cup provided to pour approx. 500 g (for undercounter appliances) or 750 g (for pass-through appliances) of coarse salt (2-5 mm grain size) into the funnel.
- Avoid spilling the salt.
- Then tightly close the cover of the salt container.
- The "Fill salt" message will disappear after a few minutes.

**Caution: The regeneration salt must be poured in carefully to avoid rust formation. If any salt is spilt onto the base of the dishwasher tank, remove the salt and thoroughly clean around the filling area. We recommend topping up the salt directly before you start working and then start the dishwasher. Otherwise, once you have topped up the salt, it is necessary to fill the tank, run several wash cycles and then pump out the tank water. If the machine is to be taken out of operation afterwards, the door must be left open for the inside of the dishwasher to dry out well.**

### e. Important information

#### Detergent and rinsing agent

Make sure to use high-quality detergent and rinsing agent products. We recommend using Ackermand detergent and rinsing agent products. These have been designed specifically for our appliances and have been tested for compatibility.

Where possible, always use the same products. Avoid mixing different products together. When changing products, rinse out the suction hoses with fresh water.

## 10. PROMPTS AND ERROR MESSAGES

Prompts and error messages are displayed in the display panel. The dishwasher will continue washing when prompts (e.g. INFO: OPEN DOOR) are displayed. In case of error messages, the appliance will deactivate individual components or, in some cases, the entire functioning of the dishwasher.

**Caution:** If an error message appears, first switch off the appliance and then disconnect from the power supply. Check the connections, water supply and drain lines as well as the stop valves. Then connect the appliance to the power supply again. If the error message continues, contact an authorised service partner immediately.

### MESSAGE/PROMPT                      MEANING

<b>END</b>	The wash program has finished – remove the basket.
<b>INFO</b> <b>DOOR/HOOD OPEN</b>	Door/hood is open, power consumption increases
<b>INFO</b> <b>WATER LOADING</b>	The appliance is filling and heating up, wait until it is ready for operation
<b>INFO</b> <b>HEATING ON – WAIT</b>	The appliance has been filled but is still heating up. Wait until it is ready for operation.
<b>WARNING</b> <b>NO DETERGENT</b>	Suction tube in the detergent canister detects that the canister is empty
<b>WARNING</b> <b>NO RINSE AID</b>	Suction tube in the rinsing agent canister detects that the canister is empty
<b>WARNING</b> <b>NO SALT</b>	Refill regeneration salt soon
<b>INFO</b> <b>REGENERATION ON</b>	The resin in the built-in softener is regenerating, the next program can take approx. 2 min. longer
<b>INFO</b> <b>SERVICE / FILTER</b>	The next maintenance is due or the upstream demineralisation cartridge needs to be replaced
<b>INFO</b> <b>AUTOMATIC START ON</b>	The automatic door/hood start function is activated
<b>INFO</b> <b>AUTOMATIC START OFF</b>	The automatic door/hood start function is deactivated
<b>INFO</b> <b>WORK CYCLE ABORTED</b>	The current program has been cancelled

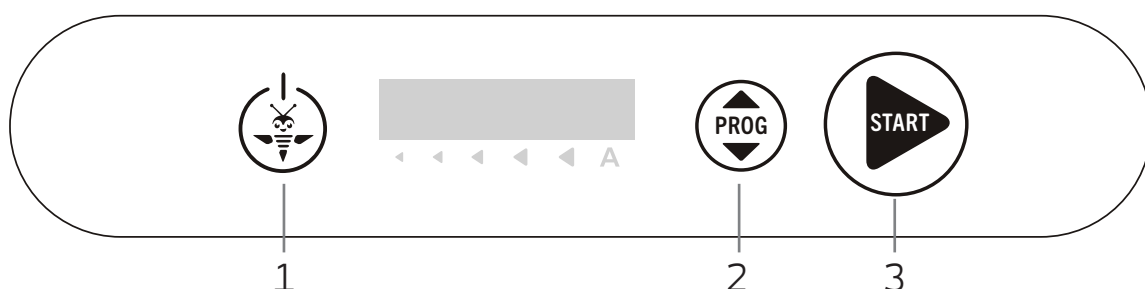


**MESSAGE/PROMPT**

**MEANING**

<b>ERR 01</b> RINSE NOT DONE	Rinsing is taking too long to refill the water level in the tank
<b>ERR 02</b> DRAIN TIME OUT	The drain pump was activated but the level in the tank is not falling or not falling fast enough
<b>ERR 03</b> THERMOSTOP TIMEOUT	It is taking too long to re-heat the boiler water
<b>ERR 04</b> TANK LOAD TIMEOUT	It is taking too long to fill/heat the tank
<b>ERR 05</b> TANK PROBE OPEN	The temperature sensor measures a value outside the normal range
<b>ERR 06</b> TANK PROBE SHORT	The temperature sensor does not measure a value – short circuit
<b>ERR 07</b> BOILER PROBE OPEN	The temperature sensor measures a value outside the normal range
<b>ERR 08</b> BOILER PROBE SHORT	The temperature sensor does not measure a value – short circuit
<b>ERR 09</b> BOILER LOAD TIMEOUT	The boiler is not filling or is filling too slowly
<b>ERR 21</b> BOILER RINSE ERROR	A rinsing cycle was started but the boiler level has not dropped
<b>ERR 22</b> TANK THERMOSTOP TIMEOUT	It is taking too long to re-heat the tank water
<b>ERR 98</b> MALFUNCTION: SOFT START	The soft start of the wash pump is not functioning
<b>ERR 99</b> LINE SYNC LOST	Connection between keyboard and main mother board interrupted
<b>ERR SP</b> SAFE PANEL	The jumper on the CN10 slot is open
<b>ERR SL</b> SAFE LEVEL	The tank level is too high
<b>ERR TB BOILER</b> EXCESSIVE TEMPERATURE	The boiler temperature is too high
<b>ERR TK TANK</b> EXCESSIVE TEMPERATURE	The tank temperature is too high

## Information for Technicians



### 11. COMMISSIONING

#### a. Dosage and dosage settings

The appliance is fitted with peristaltic dosing pumps for detergents and rinsing agents. The suction pipes for the dosing pumps are installed into the appliance in the factory. Guide the suction pipes on the back of the dishwasher to the outside through the cable ducts. Mount the supplied weights (suction tubes available as an option) and place them into each canister.

**Caution: The suction pipes for the detergent are white. The suction pipes for the rinsing agent are blue.**

The Commissioning menu 12 is used to drain the suction pipes and set the dosage levels.

#### To open the Commissioning menu:

Switch off the machine and slightly open the door/hood. Press and hold down together the select program button (2) and START button (3) for 5 seconds until "KEY" appears in the display panel. Then repeatedly press the START button (3) until the menu number "12" appears. To open the menu, press the ON/OFF button (1) to confirm.

Menu 12 then opens. The first "01 language" parameter appears and then the preset value (DEU for German set in the factory).

Press the ON/OFF button (1) repeatedly until the "10 manual detergent" parameter appears. Press the START button (3) to activate the detergent dosing pump. Press the START button (3). The dosing pump is activated for approx. 45 seconds. Check that the suction pipe has been drained, if necessary, repeat the procedure. Press the START button (3) again to end the procedure prematurely.

Then press the ON/OFF button (1) to go to the next "11 manual rinse aid" parameter. Proceed accordingly. The rinsing agent dosing pump is slower and is activated for longer (approx. 5 minutes). Press the START button (3) again to end the procedure prematurely.

Then press the ON/OFF button (1) to go to the "12 detergent dose" parameter. Reduce or increase the preset value (dosage quantity in g/L) by pressing the select program button (2) or the START button (3). Follow the instructions on the detergent product label.

Then press the ON/OFF button (1) to go to the next “13 rinse dose” parameter. Reduce or increase the preset value (dosage quantity in g/L) by pressing the select program button (2) or the START button (3). Follow the instructions on the rinsing agent product label.

Note: 1 g is the equivalent of approx. 1 ml

Proceed to Chapter 11.b. or exit the menu by pressing and holding down the ON/OFF button for 5 seconds until “- - -” appears in the display panel.

### **b. Setting the hardness range (for models with built-in water softener)**

If the appliance does not have a built-in water softener, proceed to Chapter 11.c.

If you exit the programming section and want to open it again at the same point, proceed by following the instructions in Chapter 11.a. “To open the Commissioning menu”.

If you are (still) in the Commissioning menu, then (repeatedly) press the ON/OFF button to open the “15 water hardness” parameter. Press the select program button (2) or the START button (3) to set the water hardness range for your area.

Now proceed to Chapter 11.c. or exit the menu by pressing and holding down the ON/OFF button for 5 seconds until “- - -” appears in the display panel.

### **c. Setting the service counter**

The appliance is fitted with a down counter which you can use to activate a service message or a filter replacement message. The down counter has a range of 0 – 12750 with 0 = inactive. As soon as the counter is set to >0, it will activate and count the number of wash cycles. Once the number of saved wash cycles has been reached, the “Maintenance/Filter replacement” message will appear on the display panel.

If you exit the programming section and want to open it again at the same point, proceed by following the instructions in Chapter 11.a. “To open the Commissioning menu”.

If you are (still) in the Commissioning menu, then (repeatedly) press the ON/OFF button to open the “service cycle counter” parameter. Press the select program button (2) or the START button (3) to set the number of wash cycles.

Now exit the menu by pressing and holding down the ON/OFF button (1) for 5 seconds until “- - - - -” appears in the display panel..

### **d. Resetting the service counter**

To reset the service counter, switch off the machine, open the door and press and hold down all three buttons for 4 seconds.

### **e. Filling up salt for the first time (for models with built-in water softener)**

The first time you fill the dishwasher with regeneration salt, start by pouring some water into the salt container. Then fill the container to the top with salt. Use salt with a grain size of 2-5 mm. For the correct use of salt, please consult the information in Chapter 9.d. “Refilling salt”.



Ackermann Spülmaschinen GmbH  
CEO Stefan Ackermann  
Am Umspannwerk 18  
88255 Baidt  
Tel. 0049 (0)7502 97791-00  
e-mail: [info@ackermann-spuelmaschinen.de](mailto:info@ackermann-spuelmaschinen.de)

Subject to technical modifications.



DE Original Betriebsanleitung Geräteserie GoldBee

EN Translation of Original Operating Instructions GoldBee Appliance Series

HR Prijevod Upute za rad Serija uređaja Goldbee

DK Original Brugsvejledning Apparatserien GoldBee

HR



## MODELI

### U 440, U 540 BISTRO

(perilica za čaše i primjenu u bistroima)

### U 540, U 540E

(podpultne perilice posuđa)

### H 540, H 540 KLIMAPLUS, H 540E, H 540E KLIMAPLUS

### H 640, H 640 KLIMAPLUS

(perilice posuđa s poklopcem na vrhu)

### F 720, F 920

(ugostiteljske perilice za posuđe većeg formata)





<b>SADRŽAJ</b>	<b>STRANICA</b>
<b>OPĆE INFORMACIJE</b>	2
1. NAMJENA	2
2. SIGURNOSNE UPUTE	2
3. POSTAVLJANJE	2
a. Provjera potpunosti stroja	2
b. Postavljanje, ravnanje	2
4. DOVODNI PRIKLJUČAK	2
a. Priključak svježe vode	2
b. Hidraulički tlak, temperatura vode	3
c. Tvrdća vode kod strojeva bez ugrađenog sklopa za omekšavanje vode	3
d. Tvrdća vode kod strojeva s ugrađenim sklopom za omekšavanje vode	3
e. Odvodni priključak	3
5. ELEKTRIČNA INSTALACIJA	3
6. ODLAGANJE U OTPAD	3
7. TEHNIČKI PODACI	3
<b>INFORMACIJE ZA KORISNIKA</b>	4
8. FUNKCIJA I RUKOVANJE	4
a. Tipkovnica / upravljačko polje	4
b. Programi pranja	4
c. Pokretanje programa (kod uređaja s vratima)	5
d. Pokretanje programa (kod uređaja s poklopcem)	6
e. Prekid programa	6
f. Kraj programa	6
g. Stanke u radu	6
h. Isključivanje	6
9. SVAKODNEVNI RAD PERILICE	7
a. Uključivanje perilice	7
b. Pranje	7
c. Završetak rada	8
d. Dopunjavanje soli (samo kod modela s ugrađenim sklopom za omekšavanje vode)	8
e. Važne napomene	8
10. NAPOMENE I PORUKE SMETNJI	9
<b>INFORMACIJE ZA TEHNIČKO OSOBLJE</b>	11
11. PUŠTANJE U RAD	11
a. Doziranje i postavke dozatora	11
b. Zadavanje opsega tvrdoće (za modele s ugrađenim sklopom za omekšavanje vode)	12
c. Namještanje servisnog brojača	12
d. Poništavanje servisnog brojača	12
e. Prvo dodavanje soli (za modele s ugrađenim sklopom za omekšavanje vode)	12

# Opće informacije

## 1. NAMJENA

Ackermann perilice namijenjene su za komercijalnu uporabu u gastronomskim i tome srodnim objektima, a ne za privatno korištenje.

Stroj se smije koristiti isključivo za pranje čaša, tanjura, šalica, pribora za jelo, lonaca, limova za pečenje i sličnih predmeta sukladno uputama za rukovanje.

Prilikom pranja predmeta od aluminija mora se koristiti deterdžent koji je otporan na aluminij, jer u suprotnom može doći do promjene boje. Plastični predmeti smiju se prati samo ako su otporni na visoke temperature i lužine.

U slučaju promjene konstrukcije i načina uporabe koji odstupa od naznačenog gubi se pravo na reklamacije. Tvrtka Ackermann Spülmaschinen GmbH ne preuzima odgovornost za oštećenja perilice nastala kao posljedica neuvažavanja ovih uputa za rad.

## 2. SIGURNOSNE UPUTE

Perilicom radite samo nakon što ste pažljivo pročitali i razumjeli upute za rad i nemojte izvoditi nikakve izmjene, nadogradnje niti preinake stroja. Ovlašteni servisni partner vas treba obučiti o načinu rukovanja i principima rada perilice.

## 3. POSTAVLJANJE

### a. Provjera potpunosti stroja

Nakon što otpakirate perilicu, uvjerite se da postoje sve pozicije koje su navedene na otpremnici. Provjerite je li došlo do oštećenja isporuke pri transportu. Oštećenja smjesta prijavite transportnom poduzeću, prodavaču i proizvođaču.

### b. Postavljanje, ravnanje

Imajte na umu da tijekom rada iz perilice može izlaziti vodena para. Zato je neophodno na odgovarajući način zaštititi drveni namještaj koji se nalazi u blizini. Limove za zaštitu od pare možete naručiti od tvrtke Ackermann Spülmaschinen GmbH.

Stroj morate zaštititi od mraza, jer se u protivnom mogu oštetiti sustavi koji provode vodu.

## 4. DOVODNI PRIKLJUČAK

### a. Priklučak svježe vode

Sigurnost vodotehnike odgovara standardu DIN EN 61770. Perilica se može povezati na dovod svježe vode bez ikakvih dopunskih sigurnosnih uređaja.

Za dovod vode upotrijebite dovodno crijevo koje se nalazi u stroju i priložene brtve. Provjerite jesu li priključci zabrtvljeni. Dovodno crijevo se ne smije kratiti ili oštećivati.

### b. Hidraulički tlak, temperatura vode

Tlak vode na licu mjesta (hidraulički tlak) mora odgovarati vrijednostima navedenim na natpisnoj pločici stroja. U suprotnom je nužno uzvodno povećati odnosno smanjiti tlak.

Temperature vode na licu mjesta mora odgovarati vrijednostima navedenim na natpisnoj pločici stroja.

**Pozor: Perilice s ugrađenim sklopom za omekšavanje vode i/ili sklopovima za ekstrakciju pare i rekuperaciju topline treba priključiti na dotok hladne vode!**

### **c. Tvrdoća vode kod strojeva bez ugrađenog sklopa za omekšavanje vode**

Perilica je predviđena za priključivanje na meku vodu (<4° dH). Stoga provjerite tvrdoću vode (eventualno se raspitajte kod nadležnog vodoopskrbnog poduzeća).

Ako je tvrdoća vode veća od 4° dH, morate uzvodno priključiti uređaj za tretman vode.

### **d. Tvrdoća vode kod strojeva s ugrađenim sklopom za omekšavanje vode**

Perilica s ugrađenim sklopom za omekšavanje vode predviđena je za priključivanje na netretiranu vodu do najviše 30° dH. Stoga provjerite tvrdoću vode (eventualno se raspitajte kod nadležnog vodoopskrbnog poduzeća).

### **e. Odvodni priključak**

Za odvod vode upotrijebite savitljivo **odvodno crijevo** koje se nalazi u stroju. Odvodno crijevo ne smije biti oštećeno. Stroj je opremljen odvodnom pumpom. Maksimalna visina ispusta iznosi 0,8 m.

## **5. ELEKTRIČNA INSTALACIJA**

Pozor: Električnu instalaciju perilice mora, sukladno standardima, izvesti stručno električno poduzeće koje je nadležni distributer energije za to ovlastio.

**Pozor: Stroj je odvojen s napajanja samo kada je isključen lokalni rastavni uređaj (glavna sklopka).**

Provjerite odgovara li napon voda podacima s natpisne pločice stroja.

U električni dovodni vod treba propisno ugraditi **rastavni uređaj** (glavnu ili kontrolnu sklopku) i zaštitnu sklopku diferencijalne struje. Te sklopke moraju biti dimenzionirane shodno potrošnji energije, biti svepolne i imati kontaktni razmak od najmanje 3 mm.

Priključite perilicu na sustav za izjednačavanje potencijala na licu mjesta. Priključna stezaljka se nalazi na poledini uređaja. Postavite li stroj na postolje, treba uspostaviti izjednačenje potencijala s postoljem.

Priključne instalacije smije preinačavati i mijenjati isključivo proizvođač, njegov predstavnik korisničke službe ili slična ovlaštena osoba.

## **6. ODLAGANJE U OTPAD**

Obratite se svom prodavaču kako bi se materijali od kojih je stroj izrađen u najvećoj mogućoj mjeri mogli biti vraćeni u reciklažni ciklus.

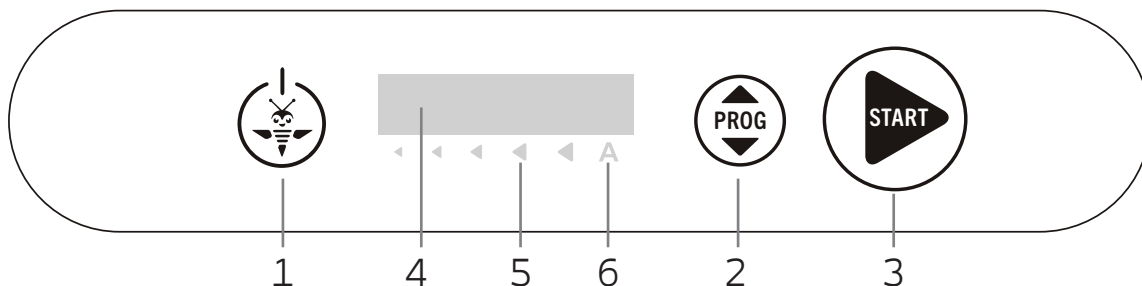
## **7. TEHNIČKI PODACI**

Pogledajte natpisnu pločicu (desna bočna oplata)

# Informacije za korisnika

## 8. FUNKCIJA I RUKOVANJE

### a. Tipkovnica / upravljačko polje



#### 1 Uključno-isključna tipka

Služi za uključivanje i isključivanje uređaja. Pozor: prilikom isključivanja se voda koja se nalazi u stroju ne ispumpava (pogledajte c. Odabir programa P ENDE odnosno P ABPU)

#### 2 Tipka za odabir programa

Jednokratnim pritiskom na tipku prikazuje se aktivni program. Nakon što ju ponovno stisnete, možete odabrati ostale programe (pogledajte b. Programi pranja)

#### 3 Tipka za pokretanje programa

Pokreće se aktivni program. Ako je aktivirano automatsko pokretanje, dovoljno je zatvoriti vrata odnosno poklopac.

#### 4 Zaslون

Na zaslonu se prikazuju nazivi programa, poruke i napomene.

#### 5 Prikaz preostalog vremena

Prikaz preostalog vremena prikazuje napredak programa. Što manje strelica treperi, to je aktivni program dalje odmakao.

#### 6 Prikaz automatskog pokretanja zatvaranjem vrata odnosno poklopca

Prikaz svijetli kada je automatsko pokretanje aktivno

### b. Programi pranja

Pritiskom na tipku za odabir programa (2) prikazuje se aktivni program. Program se mijenja ponovnim pritiskom na tipku za odabir programa (2). Dostupni programi navedeni su u nastavku. Programi označeni zvjezdicom \* dostupni su opcionalno, ovisno o modelu ili uopće ne postoje. Obratite se svom servisnom partneru kako biste aktivirali opcionalne programe.

### **P1 Kratki program**

Traje oko 60-80 sekundi (kod ugostiteljskih perilica za posuđe većeg formata 150 s). Služi za pranje nez-  
natno zaprljanog posuđa.

### **P2 Standardni program**

Traje oko 120-135 sekundi (kod ugostiteljskih perilica za posuđe većeg formata 300 s). Služi za pranje nor-  
malno zaprljanog posuđa.

### **P3 Intenzivni program \***

Traje oko 160-180 sekundi (kod ugostiteljskih perilica za posuđe većeg formata 450 s). Služi za pranje jako  
zaprljanog posuđa.

### **P ENDE Program ispumpavanja i završnog pranja**

Traje oko 180-300 sekundi. Ovaj se program koristi za završetak rada sa samostalnim čišćenjem. Stroj  
ispumpava vodu iz spremnika. Naposljetku slijedi samostalno čišćenje. Nakon toga se isključuje.

### **P ABPU Program ispumpavanja \***

Traje oko 30-60 sekundi. Ovaj se program koristi za brzo ispumpavanje vode (bez samostalnog čišćenja).  
Stroj ispumpava vodu iz spremnika. Nakon toga se isključuje.

### **P GRUN Osnovni program pranja**

Traje oko 5-8 minuta. Uz uvećanu temperaturu i doziranje te pojačanu potrošnju vode. Koristi se za strojno  
osnovno pranje posuđa s većom količinom naslaga.

### **P BEST Program pranja pribora za jelo \***

Traje oko 5 minuta. Ovo je posebni program za pranje pribora za jelo. Uz dosta uvećanu temperaturu i  
pojačanu potrošnju vode.

### **P WECH Program izmjene vode \***

Traje oko 6-20 minuta. Ovo je normalni program pranja s uključenom izmjenom vode. Koristi se jednokratno  
kada je spremnik za vodu jako zaprljan.

### **c. Pokretanje programa (kod uređaja s vratima)**

Zatvorite vrata i pritisnite tipku za pokretanje programa (3). Program se pokreće i na zaslonu (4) se aktivni  
program prikazuje dvaput. Tipka za pokretanje programa (3) tijekom odvijanja programa svijetli plavo. Svi-  
jetli i prikaz preostalog vremena (5). Nemojte otvarati vrata dok program traje.

## 8. FUNKCIJA I RUKOVANJE

### d. Pokretanje programa (kod uređaja s poklopcem)

Kod perilica koje imaju poklopac je tvornički aktivirano automatsko pokretanje. To znači da se program pokreće automatski čim se poklopac zatvori. Na zaslonu (4) se aktivni program prikazuje dvaput. Tipka za pokretanje programa (3) tijekom odvijanja programa svijetli plavo. Svijetli i prikaz preostalog vremena (5). Nemojte otvarati poklopac dok program traje.

**Pozor:** automatsko pokretanje zatvaranjem poklopca nije aktivno pri prvom pokretanju stroja. Program se otuda mora pokrenuti pritiskom na tipku za pokretanje programa (3). Nakon toga je automatsko pokretanje zatvaranjem poklopca aktivirano – svijetli prikaz (6).

### e. Prekid programa

Tekući se program može u bilo kom trenutku prekinuti pritiskom na tipku za pokretanje programa (3). Na zaslonu (4) se pojavljuje poruka „KRAJ“.

### f. Kraj programa

Po završetku programa na zaslonu (4) se pojavljuje poruka „KRAJ“. Tipka za pokretanje programa (3) svijetli zeleno, a prikaz preostalog vremena (5) treperi. Dodatno se kod pojedinih modela oglašava zvučni signal (može se deaktivirati/aktivirati kod svih modela). Tada možete otvoriti vrata odnosno poklopac i izvaditi košaru za posuđe.

### g. Stanke u radu

Nemojte isključivati uređaj u slučaju kraćih stanki. Zatvorite vrata kako toplina ne bi izašla van.

**Pozor:** Kod perilica s poklopcem, držite tipku za pokretanje programa (3) pritisnutu 4 sekunde dok je poklopac otvoren tako da prikaz automatskog pokretanja (6) prestane svijetliti. Nakon toga zatvorite poklopac. Ne pokreće se nijedan program. Pokrenite sljedeći program ručno pritiskom na tipku za pokretanje programa (3). Automatsko pokretanje zatvaranjem poklopca se opet aktivira.

### h. Isključivanje

Po završetku radnog dana, isključite stroj uz pomoć programa za ispumpavanje i završno pranje **P ENDE** (pogledajte 8.b. Programi pranja), kako bi se on na taj način svakodnevno čistio i praznio.

**Pozor:** Ako koristite samo uključno-isključnu tipku, spremnik će ostati napunjen, ali temperatura neće ostati ista. Ako temperatura u spremniku do sljedećeg uključivanja previše opadne, stroj će se automatski isprazniti i iznova napuniti.



## 9. SVAKODNEVNI RAD PERILICE

### a. Uključivanje perilice

Prije nego što uključite perilicu, provjerite je li otvoren ventil za vodu na licu mjesta kao i je li uključena glavna sklopka (prepoznaje se po tome što je na zaslonu (4) stroja prikazana vodoravna crta). Zatim provjerite ima li u kanistrima odnosno pričuvnim spremnicima dovoljno deterdženta odnosno sredstva za sjaj.

Umetnite usisno sito pumpe i ravno sito (sita), zatvorite vrata/poklopac pa uključite stroj pritiskom na uključno-isključnu tipku (1).

Stroj najprije izvodi nekoliko ciklusa ispušavanja. Bojler i spremnik se zatim u pulsirajućem ritmu pune. Tijekom ovog postupka punjenja i zagrijavanja tipka za pokretanje programa (3) treperi zeleno, a na zaslonu se pojavljuje poruka „INFO PUNJENJE I ZAGRIJAVANJE – PRIČEKAJTE“. Ovisno o tipu stroja i strujnom priključku, taj postupak traje do 30 minuta. Tipka za pokretanje programa tada gubi boju i nakon kraće faze zagrijavanja (oko 5-10 min) počinje trajno svijetliti zeleno.

### b. Pranje

Čim je stroj spreman za rad (tipka za pokretanje programa (3) trajno svijetli zeleno), može se pokrenuti program pranja. Kada punite košare uzmite u obzir sljedeće:

#### Prilikom pranja posuđa i pribora za jelo

- Odstranite odnosno isperite veće ostatke hrane (hladnom ili mlakom vodom). Posuđe na kome ima zagorjelih ostataka hrane najprije ostavite namočeno.
- Uklonite ostatke papira.
- Stavljajte tanjure gornjom stranom prema naprijed.
- Šalice, zdjele i lonce stavljajte otvorom okrenutim prema dolje.
- Jedaći pribor se pere ili u stojećem položaju u posebnim držačima predviđenim u tu svrhu ili u ležećem položaju u ravnoj košari. Pazite pritom da između pojedinačnih komada pribora za jelo ostane dovoljan razmak. Namočite jedaći pribor prije pranja.
- Noževe i ostale oštre dijelove pribora za jelo stavljajte u predviđene držače s rukohvatima okrenutim prema gore kako biste spriječili ozljeđivanje.
- Nemojte ulijevati vodu natrag u uređaj (npr. ako se posuđe prevrnulo)

#### Prilikom pranja čaša

- Prolijte ostatke pića (ne u stroj).
- Uklonite ostatke papira.
- Pepeo isperite vodom.
- Čaše se moraju stavljati s otvorom prema dolje.
- Između čaša mora ostati razmak kako ne bi udarale jedna o drugu.
- U slučaju visokih čaša morate izabrati košaru s odgovarajućom raspodjelom kako bi se zajamčio stabilan položaj čaša u košari.
- Nemojte ulijevati vodu natrag u uređaj (npr. ako se posuđe prevrnulo)

## 9. SVAKODNEVNI RAD PERILICE

### c. Završetak rada

Pokrenite program ispumpavanja i završnog pranja **P ENDE** (pogledajte pog. 8.h. Isključivanje). Zatim izvadite i očistite sita. Isključite glavnu sklopku i dovod vode na licu mjesta.

U cilju odzračivanja ostavite vrata odnosno poklopac stroja otvorenim

### d. Dopunjavanje soli (samo kod modela s ugrađenim sklopom za omekšavanje vode)

Ako se na zaslonu pojavi poruka „Dodavanje soli“, to znači da se uskoro (u roku od sljedećih maks. 20 ciklusa pranja) mora dopuniti spremnik generacijske soli:

- Izvadite ravna sita
- U potpunosti ispraznite spremnik tako što ćete pokrenuti program ispumpavanja i završnog pranja P ENDE (pogledajte pog. 8.b. Programi pranja)
- Odvijte poklopac spremnika za sol
- Postavite lijevak u otvor spremnika za sol
- Čašom dodajte u lijevak oko 500 g (kod podpultnih perilica) odnosno 750 g (kod perilica posuđa s poklopcem na vrhu) krupne soli (granulacije 2-5 mm)
- Pazite da ne prolijete sol
- Naposljetku dobro zatvorite poklopac spremnika za sol
- Nakon par minuta sa zaslona će nestati prikaz „Dopunjavanje soli“

**Pozor:** Izbjegnite stvaranje korozije tako što ćete pažljivo dodavati regeneraciju solu u spremnik. Dospije li sol prilikom punjenja na dno spremnika perilice, uklonite ju i pažljivo očistite područje za punjenje. Preporučujemo da sol dodate neposredno prije početka rada te potom pustite stroj u rad. Inače nakon dodavanja soli morate obvezno napuniti spremnik, izvesti nekoliko postupaka pranja te zatim opet ispumpati vodu iz spremnika. Ako nakon toga treba staviti stroj van pogona, obvezno ostavite otvorena vrata kako bi se unutrašnjost mogla dobro osušiti.

### e. Važne napomene

#### Deterdžent i sredstvo za sjaj

Vodite računa o kvaliteti deterdženata i sredstava za sjaj. Preporučujemo da koristite deterdžente i sredstva za sjaj proizvođača Ackermann. Oni su prilagođeni našim uređajima i ispitana je međusobna kompatibilnost.

Ako je moguće, koristite uvijek iste proizvode. Izbjegavajte miješanje različitih proizvoda. Nakon svake promjene, usisna crijeva obvezno isperite čistom vodom.

## 10. NAPOMENE I PORUKE SMETNJI

Na zaslonu se prikazuju napomene i poruke smetnji. Kada se prikažu napomene (npr. INFO OTVORENA VRATA), može se nastaviti s pranjem. Kada se pojave poruke smetnji, uređaj deaktivira pojedinačne komponente ili u pojedinim slučajevima čak i u potpunosti obustavlja rad.

Pozor: Ako se pojavi poruka smetnje, najprije isključite uređaj i odvojite ga s napajanja. Provjerite priključke, crijeva za dovod i odvod vode i zaporne ventile. Ponovo priključite uređaj na električnu mrežu. Ako se poruka smetnje i dalje prikazuje, obratite se ovlaštenom servisnom partneru.

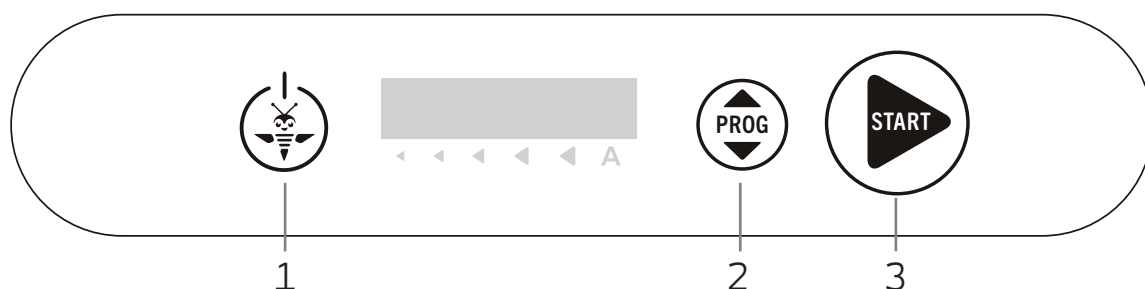
### PORUKA/NAPOMENA      ZNAČENJE

<b>KRAJ</b>	Program pranja je dovršen – izvadite košaru
<b>INFO</b> OTVORENA VRATA/POKLOPAC	Vrata/poklopac otvoreni, potrošnja struje raste
<b>INFO</b> PUNJENJE ZAGRIJAVANJE – PRIČEKAJTE	Uređaj se puni i zagrijava, pričekajte da bude spreman za rad
<b>INFO</b> ZAGRIJAVANJE – PRIČEKAJTE	Uređaj se puni, ali se još treba zagrijati, pričekajte da bude spreman za rad
<b>WARNING</b> NEMA DETERDŽENTA	Sisaljka u kanistru za deterdžent detektira ispražnjenost
<b>WARNING</b> NEMA SREDSTVA ZA SJAJ	Sisaljka u kanistru sredstva za sjaj detektira ispražnjenost
<b>WARNING</b> DOPUNJAVANJE SOLI	Uskoro treba dopuniti regeneracijsku sol
<b>INFO</b> REGENERACIJA AKTIVNA	Smola ugrađenog sklopa za omekšavanje vode se regenerira, naredni program može trajati oko 2 min. dulje
<b>INFO</b> ODRŽAVANJE / ZAMJENA FILTRA	Potrebno je održavanje odnosno treba zamijeniti uzvodno postavljeni uložak za desalinizaciju
<b>INFO</b> AUTOMATSKO POKRETANJE AKTIVNO	Automatsko pokretanje zatvaranjem vrata/poklopca je aktivirano
<b>INFO</b> AUTOMATSKO POKRETANJE NEAKTIVNO	Automatsko pokretanje zatvaranjem vrata/poklopca je deaktivirano
<b>INFO</b> CIKLUS PRANJA PREKINUT	Tekući program je prekinut

**PORUKA/NAPOMENA****ZNAČENJE**

<b>ERR 01</b> SMETNJA, VREMENSKO OGRANIČENJE ISPIRANJA	Ispiranje traje predugo da bi se nadopunila razina vode u spremniku
<b>ERR 02</b> SMETNJA, ODVODNI SUSTAV	Odvodna pumpa je aktivna, ali razina u spremniku ne opada odnosno ne opada dovoljno brzo
<b>ERR 03</b> SMETNJA, VREMENSKO OGRANIČENJE ZAGRIJAVANJA BOJLERA	Naknadno zagrijavanje vode u bojleru traje predugo
<b>ERR 04</b> SMETNJA, VREMENSKO OGRANIČENJE PUNJENJA SPREMNIKA	Punjenje/zagrijavanje spremnika traje predugo
<b>ERR 05</b> SMETNJA, TEMPERATURNI SENZOR SPREMNIKA	Temperaturni senzor mjeri vrijednost koja je izvan normalnog opsega
<b>ERR 06</b> SMETNJA, TEMPERATURNI SENZOR SPREMNIKA	Temperaturni senzor ne mjeri nikakvu vrijednost – kratki spoj
<b>ERR 07</b> SMETNJA, TEMPERATURNI SENZOR BOJLERA	Temperaturni senzor mjeri vrijednost koja je izvan normalnog opsega
<b>ERR 08</b> SMETNJA, TEMPERATURNI SENZOR SPREMNIKA	Temperaturni senzor ne mjeri nikakvu vrijednost – kratki spoj
<b>ERR 09</b> SMETNJA, VREMENSKO OGRANIČENJE PUNJENJA BOJLERA	Bojler se ne puni uopće ili se puni presporo
<b>ERR 21</b> SMETNJA RAZINA U BOJLERU ZA ISPIRANJE	Pokrenut je postupak ispiranja, ali razina vode u bojleru nije opala
<b>ERR 22</b> SMETNJA, VREMENSKO OGRANIČENJE ZAGRIJAVANJA SPREMNIKA	Naknadno zagrijavanje vode u spremniku traje predugo
<b>ERR 98</b> SMETNJA BLAGI ZALET	Blagi zalet pumpe za pranje ne funkcionira
<b>ERR 99</b> SMETNJA SPOJ PLOČE	Prekinut spoj tipkovnice i glavne tiskane ploče
<b>ERR SP</b> SMETNJA PRIKAZ KOMUNIKACIJE	Most na utičnom mjestu CN10 je otvoren
<b>ERR SL</b> SMETNJA RAZINA U SPREMNIKU PREVISOKA	Razina u spremniku je previsoka
<b>ERR TB</b> TEMPERATURA BOJLERA PREVISOKA	Temperatura bojlera je previsoka
<b>ERR TK</b> TEMPERATURA SPREMNIKA PREVISOKA	Temperatura spremnika je previsoka

## INFORMACIJE ZA TEHNIČKO OSOBLJE



### 11. PUŠTANJE U RAD

#### a. Doziranje i postavke dozatoraj

Uređaj je opremljen peristaltičkim dozatorima deterdženta i sredstva za sjaj. Usisna crijeva dozatora tvornički su položena u uređaj. Položite usisna crijeva na poledini kroz kabelske provodnice prema van. Montirajte pri-ložene tegove (opcija uz sisaljke) i postavite ih u odgovarajuće kanistre.

**Pozor: Usisna crijeva za deterdžent su bijele boje. Crijeva za usisavanje sredstva za sjaj su plava.**

Za odzračivanje usisnih crijeva i namještanje doziranja pozovite izbornik za puštanje u rad 12.

#### Uvod u izbornik za puštanje u rad:

Isključite stroj i odškrinite vrata odnosno poklopac. Tipku za odabir programa (2) i tipku START (3) držite istovremeno pritisnutim u trajanju od 5 s sve dok se na zaslonu ne pojavi natpis „KEY“. Zatim ponovo stišćite tipku START (3) dok se ne pojavi broj izbornika „12“. Prelazak na izbornik potvrdite pritiskom na uključno-isključnu tipku (1).

Prešli ste na izbornik 12. Prikazuje se prvi parametar „01 language“ pa zatim namještena vrijednost (tvornički DEU za njemački).

Opet stišćite uključno-isključnu tipku (1) toliko puta dok se ne pojavi parametar „10 manual detergent“. Pritiskom na tipku START (3) izravno se upravlja dozatorom deterdženta. Stisnite tipku START (3). Dozator se aktivira u trajanju od oko 45 s. Provjerite je li usisno crijevo već odzračeno i po potrebi ponovite postupak. Još jednim pritiskom na tipku START (3) možete prijevremeno okončati postupak.

Zatim stisnite uključno-isključnu tipku (1) kako biste prešli na sljedeći parametar „11 manual rinse aid“. Postupite na odgovarajući način. Dozator sredstva za sjaj radi sporije i njime se dulje upravlja (oko 5 minuta). Još jednim pritiskom na tipku START (3) možete prijevremeno okončati postupak.

Zatim stisnite uključno-isključnu tipku (1) kako biste prešli na parametar „12 detergent dose“. Namještenu vrijednost (dozirnu količinu u g/L) možete smanjiti odnosno uvećati pritiskom na tipku za odabir programa (2) odnosno na tipku START (3). Pritom uzmite u obzir navode s naljepnice deterdženta.

Zatim stisnite uključno-isključnu tipku (1) kako biste prešli na sljedeći parametar „13 rinse dose“. Namještenu vrijednost (dozirnu količinu u g/L) možete smanjiti odnosno uvećati pritiskom na tipku za odabir programa (2) odnosno na tipku START (3). Pritom uzmite u obzir navode s naljepnice sredstva za sjaj.

1 g odgovara pribl. 1 ml

Pređite sada na pog. 11.b. ili izbornik napustite tako što ćete uključno-isključnu tipku držati pritisnutom u trajanju od 5 s dok se na zaslonu ne pojavi „- -“.

## **b. Zadavanje opsega tvrdoće (za modele s ugrađenim sklopom za omekšavanje vode)**

Ako perilica nema ugrađeni sklop za omekšavanje vode, pređite dalje na pog. 11.c.

Ako želite napustiti programiranje po ponovo doći do ove stavke, najprije postupite kao što je opisano u pog. 11.a. „Uvod u izbornik za puštanje u rad“.

Ako se (još) nalazite u izborniku za puštanje u rad, pređite (ponovnim) pritiskom na uključno-isključnu tipku na parametar „15 water hardness“. Pritiskom na tipku za odabir programa (2) odnosno na tipku START (3) zadajte odgovarajući opseg tvrdoće.

Pređite sada na pog. 11.c. ili izbornik napustite tako što ćete uključno-isključnu tipku držati pritisnutom u trajanju od 5 s dok se na zaslonu ne pojavi „- - -“.

## **c. Namještanje servisnog brojača**

Uređajima brojač koji broji naniže i kojim možete aktivirati servisnu poruku odnosno poruku za zamjenu filtra. Brojač koji broji unatrag ima raspon od 0 – 12750. Pritom je 0 = neaktivno. Brojač se aktivira čim se postavi neka vrijednost >0 i počinje brojati cikluse pranja. Nakon što se dostigne zadani ukupni broj ciklusa pranja, prikazuje se poruka „Održavanje / zamjena filtra“.

Ako želite napustiti programiranje po ponovo doći do ove stavke, najprije postupite kao što je opisano u pog. 11.a. „Uvod u izbornik za puštanje u rad“.

Ako se (još) nalazite u izborniku za puštanje u rad, pređite (ponovnim) pritiskom na uključno-isključnu tipku na parametar „service cycle counter“. Pritiskom na tipku za odabir programa (2) odnosno na tipku START (3) zadajte odgovarajući ukupni broj ciklusa.

Napustite izbornik tako što ćete uključno-isključnu tipku (1) držati pritisnutom u trajanju od 5 s dok se na zaslonu ne pojavi „- - - - -“.lonu ne pojavi „- - -“.

## **d. Poništavanje servisnog brojača**

Za poništavanje servisnog brojača isključite stroj, otvorite vrata i držite sve 3 tipke istovremeno pritisnutim u trajanju od 4 s.

## **e. Prvo dodavanje soli (za modele s ugrađenim sklopom za omekšavanje vode)**

Prije prvog punjenja regeneracije soli ulijte malo vode u spremnik soli. Zatim napunite spremnik soli do kraja. Koristite sol granulacije 2-5 mm.

Za pravilno rukovanje solju slijedite napomene iz pog. 9.d. „Dodavanje soli“!



Ackermann Spülmaschinen GmbH

Direktor Stefan Ackermann

Am Umspannwerk 18

88255 Baidt

Tel. 07502 97791-00

Adresa e-pošte: [info@ackermann-spuelmaschinen.de](mailto:info@ackermann-spuelmaschinen.de)

DE Original Betriebsanleitung Geräteserie GoldBee

EN Translation of Original Operating Instructions GoldBee Appliance Series

HR Prijevod Upute za rad Serija uređaja Goldbee

DK Original Brugsvejledning Apparatserien GoldBee

DK



## MODEL

### U 440, U 540 BISTRO

(gläs- og bistroopvaskemaskine)

### U 540, U 540E

(underbordsopvaskemaskiner)

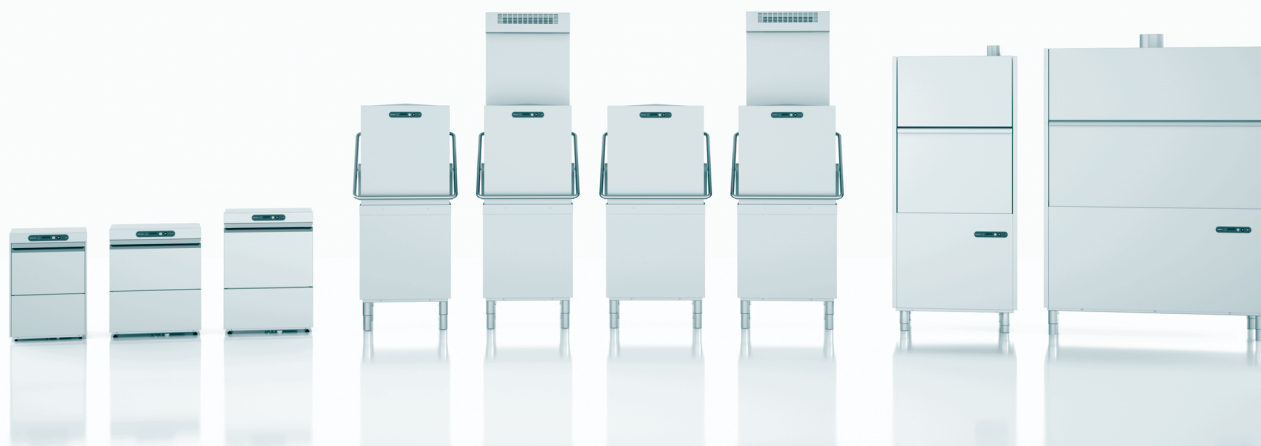
### H 540, H 540 KLIMAPLUS, H 540E, H 540E KLIMAPLUS

### H 640, H 640 KLIMAPLUS

(hætteopvaskemaskine)

### F 720, F 920

(store industriopvaskemaskiner)







INDHOLD	SIDE
<b>GENERELLE INFORMATIONER</b>	2
1. ANVENDELSESFORMÅL	2
2. SIKKERHEDSANVISNINGER	2
3. OPSTILLING	2
a. Kontrollér fuldstændigheden	2
b. Opstilling, justering	2
4. VANDTILSLUTNING	2
a. Friskvåndstilslutning	2
b. Gennemstrømningstryk, vandtemperatur	2
c. Vandhårdhed ved maskiner uden monteret vandblødgøring	3
d. Vandhårdhed ved maskiner med monteret vandblødgøring	3
e. Afløbstilslutning	3
5. EL-INSTALLATION	3
6. BORTSKAFFELSE	3
7. TEKNISKE DATA	3
<b>BRUGERINFORMATIONEN</b>	4
8. FUNKTION OG BETJENING	4
a. Tastatur / betjeningspanel	4
b. Opvaskerprogrammer	4
c. Start program (ved apparater med låge)	5
d. Start program (ved apparater med hætte)	5
e. Afbryd program	5
f. Programafslutning	6
g. Driftspåuser	6
h. Slukning	6
9. DET DAGLIGE ARBEJDE MED OPVASKEMASKINEN	6
a. Tænding af opvaskemaskinen	6
b. Opvask	6
c. Arbejdets afslutning	7
d. Påfyld salt (kun ved modeller med indbygget blødgører)	7
e. Vigtige henvisninger	7
10. HENVISNINGER OG FEJLMEDDELELSER	8
<b>TEKNIKERINFORMATIONEN</b>	10
11. IBRUGTAGNING	10
a. Indstilling af doseringsmængderne for opvaskemiddel og afspændingsmiddel	11
b. Indstilling af hårdhedsområdet (til modeller med integreret vandblødgøring)	11
c. Indstilling af servicetælleren	11
d. Nulstilling af servicetælleren	12
e. Første påfyldning af salt (til modeller med integreret vandblødgøring)	12

# Generelle informationer

## 1. ANVENDELSESFORMÅL

Ackermann opvaskemaskiner er beregnet til erhvervmæssig brug i gastronomiske og gastronomilignende virksomheder og ikke til privat brug.

Brug udelukkende maskinen til opvask af drikkeglæs, tallerkner, kopper, bestik, gryder, bageplader og lignede opvask i henhold til de beskrevne betjeningshenvísninger.

Ved opvask af dele af aluminium skal du anvende et opvaskemiddel, der egner sig til aluminium, da der ellers kan opstå misfárvninger. Vask kun kunststofdele op, hvis de kan tåle varmen og opvaskemidlet.

Ved ændring af konstruktionen eller ved anden brug af opvaskemaskinerne bortfálder garántien og produktansvaret.

Hvis anvisningerne, der er anført i denne brugsvejledning, tilsidesættes, og der herved opstår en skade på opvaskemaskinen, bortfálder garántikravet til Ackermann Spülmaschinen GmbH.

## 2. SIKKERHEDSANVISNINGER

Arbejd kun med opvaskemaskinen, hvis du har læst brugsvejledningen grundigt og forstået den, og foretag ikke nogen ændringer samt på- og ombygninger af maskinen. Få instruktion i betjeningen af opvaskemaskinen og opvaskemaskinens arbejdsmåde af en autoriseret Servicepartner.

## 3. OPSTILLING

### a. Kontrollér fuldstændigheden

Kontrollér efter udpakningen af opvaskemaskinen, at alle poster, der er noteret på leveringsedlen, forefindes. Kontrollér leverancen for eventuelle transportskader. Orientér straks speditøren, forhandleren og producenten om skader.

### b. Opstilling, justering

Bemærk, at der kan sive vanddamp ud under anvendelsen af opvaskemaskinen. Tilstødende træmøbler skal derfor beskyttes mod at bulne ud. Dampbeskyttelsesplader kan bestilles hos Ackermann Spülmaschinen GmbH. Maskinen skal beskyttes mod frost, da de vandførende systemer ellers kan blive beskadiget.

## 4. VANDTILSLUTNING

### a. Friskvandstilslutning

Den vandtekniske sikkerhed er udført i henhold til DIN EN 61770. Opvaskemaskinen kan forbindes med friskvandsledningen uden mellemtilkobling af en anden sikkerhedsanordning.

Brug **tilløbsslángen**, der sidder i maskinen, og de medfølgende tætninger til vandtilførslen. Kontrollér, om tilslutningerne er tætte. Tilløbsslángen må ikke afkortes eller beskadiges.

Dovodno crijevo se ne smije kratiti ili oštećivati.

### b. Gennemstrømningstryk, vandtemperatur

Vandtrykket (gennemstrømningstrykket) på opstillingsstedet skal stemme overens med de værdier, der er angivet på maskinens typeskilt. Ellers er det nødvendigt at tilkoble en trykforhøjelse eller trykreduktion.

Vandtemperaturen på opstillingsstedet skal stemme overens med de værdier, der er angivet på maskinens typeskilt

**Bemærk: Opvaskemaskiner med monteret vandblødgøring og/eller monteret dæmpudsugning og værmegen- vinding skal tilsluttes koldt vand!**

### **c. Vandhårdhed ved maskiner uden monteret vandblødgøring**

Opvaskemaskinen er konstrueret til tilslutning til blødt vand (<4° dH). Kontrollér derfor vandets hårdhed (spørg eventuelt det ansvarlige vandforsyningsværk).

Frå en vandhårdhed på 4° dH er det nødvendigt at tilkoble et vandbehandlingsanlæg.

### **d. Vandhårdhed ved maskiner med monteret vandblødgøring**

Opvaskemaskinen med monteret vandblødgøring er konstrueret til tilslutning til råvand op til maks. 30° dH. Kontrollér derfor vandets hårdhed (spørg eventuelt det ansvarlige vandforsyningsværk).

### **e. Afløbstilslutning**

Brug den fleksible **afløbsslange**, som sidder i maskinen, til vandafløbet. Afløbsslangen må ikke blive beskadiget. Opvaskemaskinen er udstyret med en afløbspumpe. Den maksimale afløbshøjde er 0,8 m.

## **5. EL-INSTALLATION**

Bemærk: Den elektriske installation af opvaskemaskinen skal udføres korrekt af en autoriseret elektriker, der er godkendt af det ansvarlige energiforsyningselskøb.

**Bemærk: Maskinen betragtes først som spændingsfri, efter at netadskillelsesanordningen (hovedafbryderen) er slået frå på opstillingsstedet.**

Kontrollér, om ledningens spænding stemmer overens med angivelserne på maskinens typeskilt.

Der skal i henhold til forskrifterne være monteret en **netadskillelsesanordning** (hoved- eller revisionskontakt) samt et FI-relæ i den elektriske tilførselsledning. Disse afbrydere skal være udmålt i henhold til effektforbruget, skal kunne frakobles på alle poler og have en kontaktåbningsbredde på mindst 3 mm.

Tilslut opvaskemaskinen til potentialudligningssystemet på opstillingsstedet. Tilslutningsklemmen sidder på bagsiden af apparatet. Opstilles maskinen på en underkonstruktion, skal potentialudligningen etableres med underkonstruktionen.

Kun producenten, dennes kundeservicerepræsentant eller en lignende kvalificeret person må udføre ændringer på tilslutningsledningen eller dennes erstatning.

## **6. BORTSKAFFELSE**

Kontakt din forhandler, så de materialer, maskinen indeholder, så vidt muligt tilføres materialekredsløbet.

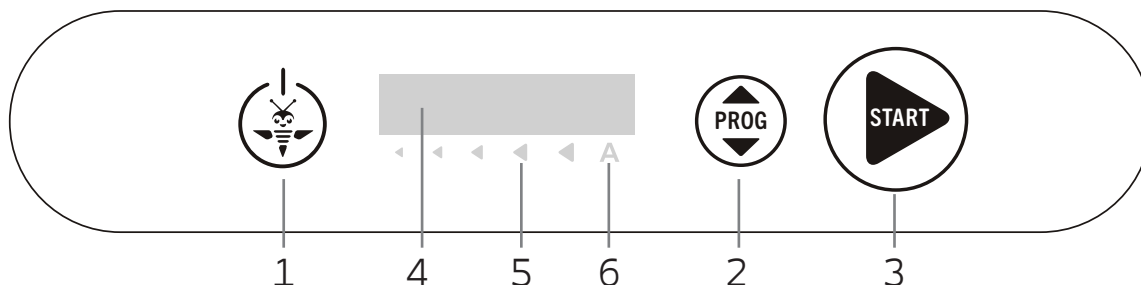
## **7. TEKNISKE DATA**

Se typeskilt (højre sidebeklædning)

# Brugerinformationen

## 8. FUNKTION OG BETJENING

### a. Tastatur / betjeningspanel



#### 1 Til-/frø-tast

Apparatet kan tændes og slukkes. Bemærk: Ved slukning pumpes vandet i maskinen ikke ud (se c. Programvalg P SLUT eller P BORTP)

#### 2 Programvalg-tast

Ved at trykke en gang bliver det aktive program vist. Ved at trykke flere gange kan du vælge flere programmer (se b. Vasket programmer)

#### 3 Programstart-tast

Det aktive program startes. Ved aktiveret start-automatik er det nok at lukke lågen eller hættten for at starte.

#### 4 Display

Displayet viser programnavne, meddelelser og henvisninger.

#### 5 Visning af status og resterende væsketid

Visningen af den resterende væsketid viser, hvor stor en del af programmet maskinen har afviklet. Jo færre pile der blinker, desto mere af det aktive program er afviklet.

#### 6 Visning til låge-/hætttestart-automatik

Er start-automatikken aktiv, lyser visningen

### b. Opvasket programmer

Ved at trykke på programvalgstasten (2) vises det aktive program. Ved at trykke en gang mere på programvalgstasten (2) kan du skifte programmet. Du kan vælge mellem de programmer, der er vist i det følgende. De programmer, der er markeret med \*, kan kun vælges som ekstra tilbehør, afhængigt af modellen, eller står ikke til rådighed. Kontakt din servicepartner, hvis du ønsker at aktivere programmer, der fås som ekstra tilbehør.

### **P1 Kort program**

Værlighed ca. 60-80 sekunder (ved apparatopvaskemaskiner 150 sek.). Til let tilsmudset opvask.

### **P2 Standardprogram**

Værlighed ca. 120-135 sekunder (ved apparatopvaskemaskiner 300 sek.). Til normalt tilsmudset opvask.

### **P 3 Intensivt program \***

Værlighed ca. 160-180 sekunder (ved apparatopvaskemaskiner 450 sek.). Til kraftigt tilsmudset opvask.

### **P ENDE Bortpumpnings- og slutrensingsprogram**

Værlighed ca. 180-300 sekunder. Program til arbejdets afslutning med selvrensning.

Maskinen pumper tankvandet bort. Herefter udføres selvrensning. Herefter slukker maskinen.

### **P ABPU Bortpumpningsprogram \***

Værlighed ca. 30-60 sekunder. Program til hurtig bortpumpning (uden selvrensning). Maskinen pumper tankvandet bort. Herefter slukker maskinen.

### **P GRUN Grundrensingsprogram**

Værlighed ca. 5-8 minutter. Med øget temperatur og dosering samt øget vandforbrug.

Til maskingrundrensning af opvask med stærke belægninger.

### **P BEST bestikopvaskesprogram \***

Værlighed ca. 5 minutter. Specielt program til opvask af bestik. Med kraftig øget temperatur og højere vandforbrug.

### **P WECH Vandskiftprogram \***

Værlighed ca. 6-20 minutter. Normalt opvaskesprogram med integreret vandskift. Til engangsændelse ved kraftigt tilsmudset tankvand.

### **c. Start program (ved apparater med låge)**

Luk lågen, og tryk på programstart-tasten (3). Programmet startes, hvorefter det aktive program vises to gange i displayet (4). Programstart-tasten (3) lyser blå under programafviklingen. Visningen af den resterende væsketid (5) lyser. Åbn ikke lågen under programmet.

### **d. Start program (ved apparater med hætte)**

Fabrikken har sørget for, at hætteskyllemaskinernes startautomatik er aktiveret. Det betyder, at programmet startes automatisk, når hættens lukkes. Det aktive program vises to gange i displayet (4). Programstart-tasten (3) lyser blå under programafviklingen. Visningen af den resterende væsketid (5) lyser. Åbn ikke hættens under programmet.

**Bemærk:** Når maskinen startes første gang, er hættestartautomatikken ikke aktiv. Programmet skal derfor startes ved at trykke på programstart-tasten (3). Herefter startes hættestart-automatikken – visning (6) lyser.

### **e. Afbryd program**

Du kan altid afbryde et igangværende program ved at rykke på programstart-tasten (3). I displayet (4) vises meddelelsen „SLUT“.

## 8. FUNKTION OG BETJENING

### f. Programafslutning

Er programmet færdig, vises meddelelsen „SLUT“ i displayet (4). Programstart-tasten (3) lyser grønt, og visningen af den resterende vasketid (5) blinker. Herudover afgives der ved nogle modeller et akustisk signal (dette kan deaktiveres/aktiveres ved alle modeller). Lågen / hættten kan nu åbnes, og kurven tages ud.

### g. Driftspåuser

Sluk ikke apparatet ved kortere driftspåuser. Luk lågen, så varmen ikke slipper ud.

**Bemærk:** Ved hætteopvaskemaskiner, hvor hættten er åbnet, skal du holde programstart-tasten (3) trykket nede i 4 sekunder, indtil start-automatikkens (6) visning slukker. Luk herefter hættten. Der startes ikke noget program. Start det næste program manuelt ved at trykke på programstart-tasten (3). Hætttestart-automatikken aktiveres igen.

### h. Slukning

Sluk maskinen ved slutningen af arbejdsdagen ved hjælp af bortpumpnings- og slutrengøringsprogrammet **P ENDE** (se 8.b. opvaskeprogram), så den rengøres og tømmes dagligt.

**Bemærk:** Hvis du kun bruger tænd-/sluktasten, forbliver tanken fortsat fyldt, holdes dog ikke på temperaturen mere. Hvis tanktemperaturen falder for kraftigt til næste tænding, tømmes maskinen automatisk og genfyldes.

## 9. DET DAGLIGE ARBEJDE MED OPVASKEMASKINEN

### a. Tænding af opvaskemaskinen

Kontrollér, før du tænder opvaskemaskinen, om vandhænen på opstillingsstedet er åbnet, og om hovedafbryderen er tændt (det er tilfældet, hvis der er vist vandrette bjælker i maskinens display (4)). Kontrollér, om der er tilstrækkeligt meget opvaskemiddel og afspændingsmiddel i dunkene eller beholderne.

Indsæt pumpeindsugningssien og fladesi(erne), luk låge/hætte, og tænd maskinen ved at trykke på Til-/Frå-tasten (1). Maskinen udfører først nogle bortpumpningscyklusser. Herefter fyldes boiler og tank impulsdrevet. Under denne påfyldnings- og opvarmningsproces blinker programstart-tasten (3) grønt, og meddelelsen „INFO PÅFYLDNING OG OPVARMNING – VENT“ bliver vist i displayet. Denne proces varer op til 30 minutter – afhængigt af maskintypen og strømtilslutningen. Herefter forbliver programstart-tasten farveløs og lyser efter en kort opvarmningsfase (ca. 5-10 min.) permanent grønt.

### b. Opvask

Så snart maskinen er driftsklar (programstart-knappen (3) lyser konstant grønt), kan et opvaskeprogram startes. Følg nedenstående anvisninger ved fyldning af kurvene:

#### Ved opvask af service og bestik

- Stryg eller skyl grove madrester af (med koldt eller lunket vand). Sæt service i blød, hvis der sidder fastbrændte madrester herpå.
- Fjern papirrester.
- Indsæt tallerkenerne, så oversiden vender fremad.
- Indsæt kopper, skåle og gryder, så åbningen vender nedad.
- Bestikket skal enten stå i bestikkurven eller ligge i en flad kurv. Sørg for, at de dele, der skal vaskes op, ikke står for tæt. Sæt bestik i blød, før det sættes i opvaskemaskinen.
- Stil knive og andre skarpe og spidse bestikdele med grebet opad i bestikkurven for at forhindre tilskadekomst.
- Tøm ikke vand tilbage i apparatet (f.eks. når delene har drejet sig)

### Ved opvask af glas

- Hæld drikkeværestere ud (ikke ned i maskinen).
- Fjern papirrester.
- Skyl aske af med vand.
- Sæt glas med åbningen nedad.
- Sørg for, at der er afstand mellem glassene, så de ikke skurer mod hinanden. Herved undgås ridser.
- Vælg en kurv med passende inddeling til høje glas, så glassene holdes i en stabil position.
- Tøm ikke vand tilbage i apparatet (f.eks. når delene har drejet sig)

### c. Arbejdets afslutning

Start bortpumpnings- og slutrengøringsprogrammet **P ENDE** (se kap. 8.h. slukning). Tag herefter sien ud, og rengør den. Sluk for hovedafbryderen på opstillingsstedet, og luk for vandtilførslen på opstillingsstedet.

Lad maskinens låge eller hætte være åben, så maskinen kan blive udluftet

### d. Påfyld salt (kun ved modeller med indbygget blødgører)

Hvis meddelelsen „Påfyld salt“ vises i displayet, skal du fylde regenereringssalt i saltbeholderen inden for kort tid (inden for de næste maks. 20 opvaske):

- Tag fladesien ud
- Tøm tanken fuldstændigt ved at starte bortpumpnings- og slutrengøringsprogrammet **P ENDE** (se kap. 8.b. Opvaskeprogrammer)
- Skru dækslet på saltbeholderen af
- Stik trægten ned i saltbeholderens åbning
- Påfyld ca. 500 g (ved underbordsapparater) eller 750 g (ved hætteopvaskemaskiner) groft salt (kornstørrelse 2-5 mm) i trægten med bægeret
- Sørg for, at du ikke spilder salt
- Luk herefter dækslet på saltbeholderen omhyggeligt
- Efter på minutter forsvinder visningen „Påfyld salt“

**Bemærk:** For at undgå rustdannelse skal regenereringssaltet påfyldes omhyggeligt. Hvis der fælder salt ned på opvaskemaskinens tankbund ved påfyldning af salt, skal du fjerne saltet og rengøre påfyldningsområdet omhyggeligt. Vi anbefaler at foretage påfyldningen enten lige før arbejdet påbegyndes og herefter sætte maskinen i gang. Eller fyld tanken efter påfyldningen af salt, foretag flere opvaske, og pump herefter tankvandet ud igen. Skål maskinen herefter afbrydes, skal du altid lade lågen være åben, så det indvendige rum kan tørre godt igennem.

### e. Vigtige henvisninger

#### Opvaskemiddel og afspændingsmiddel

Sørg for at anvende opvaskemiddel og afspændingsmiddel af høj kvalitet. Vi anbefaler dig at bruge Ackermanns opvaskemiddel- og afspændingsmiddelprodukter. Disse er tilpasset vores apparater og testet for forenelighed. Hold dig så vidt muligt altid til de samme produkter. Undgå at blande forskellige produkter. Ved skift skal du altid skylle udsugningsslanger med friskt vand.

## 10. HENVISNINGER OG FEJLMEDDELELSER

Der vises henvisninger og fejlmeddelelser i displayet. Ved henvisninger (f.eks. INFO LÅGE ÅBEN) kan vasken fortsættes. Ved fejlmeddelelser deaktiverer apparatet enkelte komponenter eller hele funktionen i mange tilfælde.

**Bemærk: Sluk først apparatet ved fejlmeddelelser, og afbryd det herefter fra el-nettet. Kontrollér tilslutninger, vandtil- og afløbsledninger samt spærreventiler. Forbind apparatet med el-nettet igen. Kontakt altid en servicepartner, hvis fejlmeddelelsen fortsat bliver vist.**

### MEDDELELSE/HENVISNING      BETYDNING

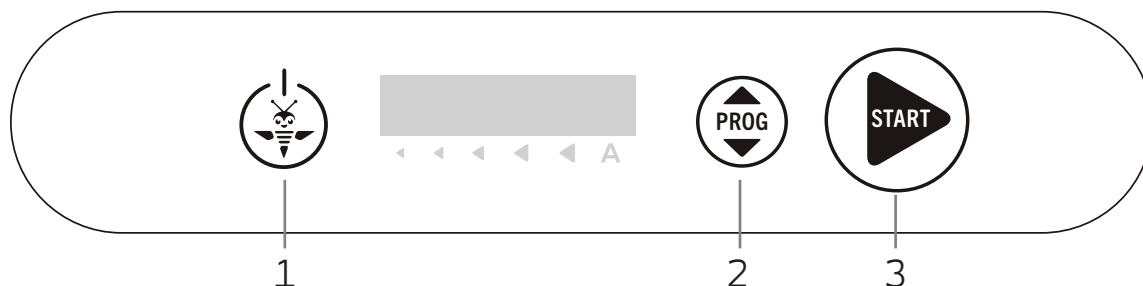
<b>SLUT</b>	Opvaskeprogrammet er afsluttet – tag kurven ud
<b>INFO</b> <b>LÅGE/HÆTTE ÅBEN</b>	Låge/hætte er åbnet, strømforbruget stiger
<b>INFO PÅFYLDNING</b> <b>OG OPVARMNING – VENT</b>	Apparat fyldes og varmes op, vent indtil det er driftsklart
<b>INFO</b> <b>OPVARMNING – VENT</b>	Apparatet er fyldt, men skal lige eftervarme, vent indtil det er driftsklart
<b>INFO</b> <b>OPVASKEMIDDELBEHOLDER TOM</b>	Sugelåsen i opvaskemiddelbeholderen hår registreret tom tilstand
<b>INFO</b> <b>AFSPÆNDINGSMIDDELBEHOLDER TOM</b>	Sugelåsen i afspændingsmiddel-beholderen hår registreret tom tilstand
<b>INFO</b> <b>PÅFYLD SALT</b>	Påfyld herefter regenereringssalt
<b>INFO</b> <b>REGENERATION AKTIV</b>	Den indbyggede blødgørers hærpiks regenereres, det næste program kan være ca. 2 min. længere
<b>INFO VEDLIGEHOLDELSE</b> <b>FILTERUDSKIFTNING</b>	Den næste vedligeholdelse skal udføres nu, eller den forkoblede afsaltningspatron skal udskiftes
<b>INFO</b> <b>STARTAUTOMATIK AKTIV</b>	Låge-/hættestartautomatikken er aktiveret
<b>INFO</b> <b>STARTAUTOMATIK INAKTIV</b>	Låge-/hættestartautomatikken er deaktiveret
<b>INFO</b> <b>VASKECYKLUS AFBRUDT</b>	Det igangværende program afbrydes





<b>FEJL 01 FEJL EFTERSKYLNING TIDSGRÆNSE</b>	Efterskylningen varer for længe til at vandniveauet i tanken kan påfyldes
<b>FEJL 02 FEJL AFLØBSSYSTEM</b>	Afløbspumpen blev aktiveret, men niveauet i tanken falder ikke eller ikke hurtigt nok
<b>FEJL 03 FEJL TERMOSTOP TIDSGRÆNSE BOILER</b>	Efteropvarmningen af boiler vandet varer for længe
<b>FEJL 04 FEJL TANKPÅFYLDNING TIDSGRÆNSE</b>	Påfyldningen/opvarmningen af tanken varer for længe
<b>FEJL 05 FEJL TEMP.FØLER TANK</b>	Temperaturføleren måler en værdi uden for det normale område
<b>FEJL 06 FEJL TEMP.FØLER TANK</b>	Temperaturføleren måler ikke nogen værdi – kortslutning
<b>FEJL 07 FEJL TEMP.FØLER BOILER</b>	Temperaturføleren måler en værdi uden for det normale område
<b>FEJL 08 FEJL TEMP.FØLER TANK</b>	Temperaturføleren måler ikke nogen værdi – kortslutning
<b>FEJL 09 FEJL BOILERPÅFYLDNING TIDSGRÆNSE</b>	Boileren fyldes ikke eller fyldes for langsomt
<b>FEJL 21 FEJL EFTERSKYLNING BOILERNIVEAU</b>	Der blev startet en efterskylningsproces, men boiler niveauet er ikke faldet
<b>FEJL 22 FEJL TERMOSTOP TIDSGRÆNSE TANK</b>	Efteropvarmningen af tank vandet varer for længe
<b>FEJL 98 FEJL BLØD START</b>	Den bløde start af vaskepumpen fungerer ikke
<b>FEJL 99 FEJL FORBINDELSE PRINTKORT</b>	Forbindelse tastatur- og hovedprintkort afbrudt
<b>FEJL SP FEJL DISPLAY KOMMUNIKATION</b>	Broen på indstikspads CN10 er åben
<b>FEJL SL FEJL TANKNIVEAU HØJT</b>	Tankniveauet er for højt
<b>FEJL TB FEJL BOILERTEMPERATUR HØJ</b>	Boilertemperaturen er for høj
<b>FEJL TK FEJL TANKTEMPERATUR HØJ</b>	Tanktemperaturen er for høj

## Teknikerinformationen



### 11. IBRUGTAGNING

#### a. Indstilling af doseringsmængderne for opvaskemiddel og afspændingsmiddel

Apparatet er forsynet med peristaltiske doseringsenheder til rengøringsmiddel og afspændingsmiddel. Fabrikken har ført doseringsenhedernes udsugningsslanger i apparatet. Før udsugningsslangerne på bagsiden gennem kabelgennemføringerne og ud. Montér de medfølgende vægte (sugelånsere som option), og placér dem i den pågældende beholder.

**Bemærk: Udsugningsslangerne til opvaskemiddel er hvide. Udsugningsslangerne til afspændingsmiddel er blå.**

Ibrugtagningsmenu 12 giver mulighed for at udlufte udsugningsslangerne og indstille doseringen.

#### Start af ibrugtagningsmenuen:

Sluk maskinen, åbn låge/hætte en smule. Hold programvælg-tast (2) og START-tast (3) nede i 5 sekunder, indtil „KEY“ bliver vist i displayet. Tryk herefter på START-tasten (3) gentagne gange, indtil menu-nummer „12“ bliver vist. Bekræft åbning af menuen ved at trykke på Til-/Frå-tasten (1).

Menuen 12 er åbnet. Den først parameter „01 sprog“ bliver vist og herefter den indstillede værdi (frå fabrikken DEU for tysk).

Tryk på TIL/FRA-tasten (1) gentagne gange, indtil parameter „10 manuelt opvaskemiddel“ bliver vist. Ved at trykke på START-tasten (3) aktiveres opvaskemiddeldoseringsenheden direkte. Tryk på START-tasten (3). Doseringsenheden aktiveres i ca. 45 sekunder. Kontrollér, om udsugningsslangen allerede er udluftet, gentag processen, om nødvendigt. Du kan afslutte processen før tid ved at trykke en gang til på START-tasten (3). Skift herefter til næste parameter „11 manuelt afspændingsmiddel“ ved at trykke på TIL/FRA-tasten (1). Udfør dette. Afspændingsmiddeldoseringsenheden arbejder langsommere og aktiveres i længere tid (ca. 5 minutter). Du kan afslutte processen før tid ved at trykke en gang til på START-tasten (3).

Skift herefter til næste parameter „12 afspændingsmiddeldosering“ ved at trykke på TIL/FRA-tasten (1). Reducér eller øg den indstillede værdi (doseringsmængde i g/L) ved at trykke på programvælgstasten (2) eller START-tasten (3). Følg her angivelserne på opvaskemidlets etiket.

Skift herefter til næste parameter „13 skylledosis“ ved at trykke på TIL/FRA-tasten (1). Reducér eller øg den indstillede værdi (doseringsmængde i g/L) ved at trykke på programvælgstasten (2) eller START-tasten (3). Følg her angivelserne på afspændingsmidlets etiket.

Hvisning: 1 g svarer ca. til 1 ml

Gå nu til kap. 11.b., eller forlød menuen ved at holde TIL-/FRA-tasten nede i 5 sekunder, indtil „- -“ bliver vist i displayet.

## 11. IBRUGTAGNING

### b. Indstilling af hårdhedsområdet (til modeller med integreret vandblødgøring)

Såfremt apparatet ikke er forsynet med en integreret blødgøring, skal du fortsætte med kap. 11.c.

Hvis du forlader programmeringen og vil begynde igen ved dette punkt, skal du fortsætte som beskrevet i kap. 11.a. „Start af ibrugtagningsmenuen“.

Hvis du (stadig) er i ibrugtagningsmenuen, skal du skifte til parameteren „15 vandets hårdhed“ ved at trykke (gentagne gange) på TIL-/FRA-tasten. Indstil det pågældende hårdhedsområde ved at trykke på programvælgstasten (2) eller START-tasten (3).

Gå nu til kap. 11.c., eller forlød menuen ved at holde TIL-/FRA-tasten nede i 5 sekunder, indtil „- -“ bliver vist i displayet.

### c. Indstilling af servicetælleren

Apparatet er forsynet med en tilbagetæller, som du kan bruge til at aktivere en servicemeddelelse eller en meddelelse om filterskift. Tilbagetælleren har et område fra 0 – 12750. Her betyder 0 = inaktiv. Så snart tælleren sættes på en værdi >0, er den aktiveret og tæller antal opvask. Når det gemte antal opvask er nået, vises meddelelsen „Vedligeholdelse / filterskift“.

Hvis du forlader programmeringen og vil begynde igen ved dette sted, skal du fortsætte som beskrevet i kap. 11.a. „Start af ibrugtagningsmenuen“.

Hvis du (stadig) er i ibrugtagningsmenuen, skal du skifte til parameteren „Servicecyklus-tæller“ ved at trykke (gentagne gange) på TIL-/FRA-tasten. Indstil det pågældende antal opvaskecyklusser ved at trykke på programvælgstasten (2) eller START-tasten (3).

Forlød menuen ved at holde TIL-/FRA-tasten (1) nede i 5 sekunder, indtil „- -“ bliver vist i displayet.

### d. Nulstilling af servicetælleren

Sluk maskinen for at nulstille servicetælleren, åbn lågen, og hold alle 3 taster nede på samme tid i 4 sekunder.

### e. Første påfyldning af salt (ved ibrugtagningen)

Hæld først lidt vand i saltbeholderen, før regenereringssaltet påfyldes første gang.

Fyld herefter beholderen helt op med salt. Brug salt med en kornstørrelse på 2-5 mm.

Følg anvisningerne i kap. 9.d. „Påfyld salt“ for at håndtere saltet korrekt!



Ackermann Spülmaschine GmbH

Direktør Stefan Ackermann

Am Umspannwerk 18

88255 Baidt

Tlf. 07502 97791-00

e-mail: info@ackermann-spuemaschinen.de

Der tages forbehold for tekniske ændringer!

